

Schöck Isokorb® T Typ QL, QP



Schöck Isokorb® T Typ QL

Wärmedämmender Kragplattenanschluss für gestützte Balkone. Das Element überträgt positive Querkräfte. Ein Element mit der Tragstufe VV überträgt zusätzlich negative Querkräfte.

Schöck Isokorb® T Typ QP

Wärmedämmender Kragplattenanschluss für gestützte Balkone. Das Element überträgt positive Querkräfte. Ein Element mit der Tragstufe VV überträgt zusätzlich negative Querkräfte.

Das Element überträgt Querkräfte bei Lasten, die entlang kontinuierlicher Anschlusslinien eingeleitet werden und bei konzentrierter Lasteintragung.

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Elementanordnung

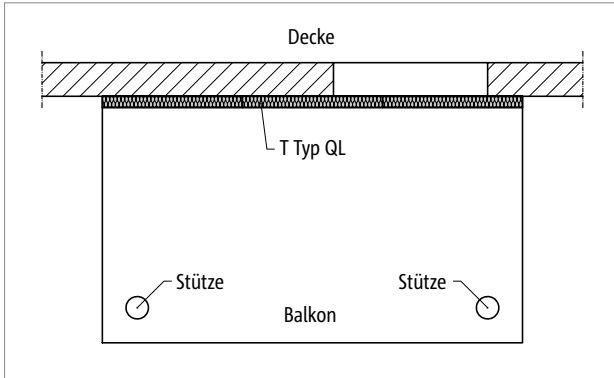


Abb. 111: Schöck Isokorb® T Typ QL: Balkon mit Stützenlagerung

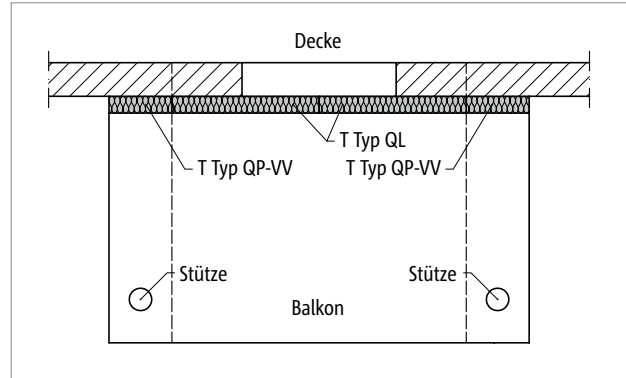


Abb. 112: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV und Typ QL: Balkon mit Stützenlagerung, Anschluss bei unterschiedlichen Auflagersteifigkeiten

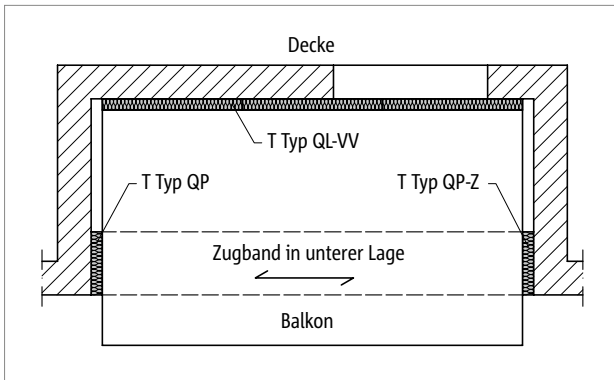


Abb. 113: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV und QP: Dreiseitig gelagerte Loggia

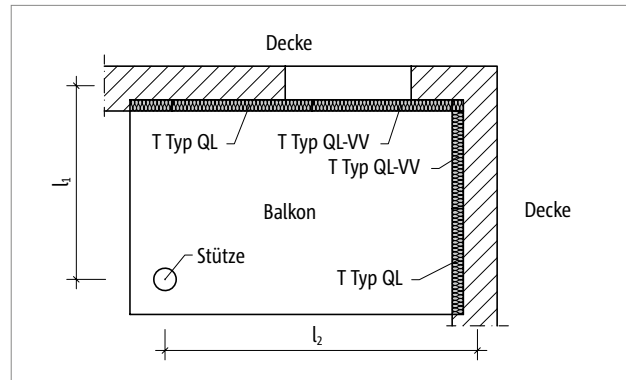


Abb. 114: Schöck Isokorb® T Typ QL, QL-VV: Balkon zweiseitig aufliegend mit Stütze

Einbauschnitte

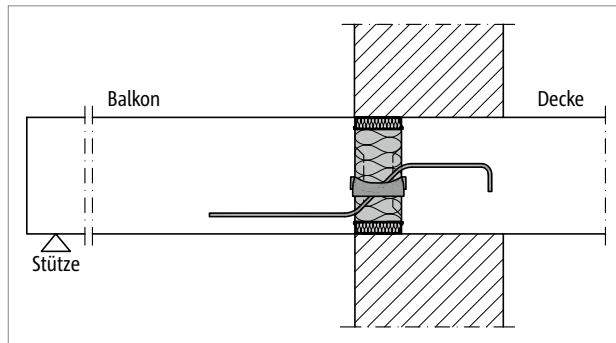


Abb. 115: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Anschluss bei einschaligem, wärmedämmendem Mauerwerk

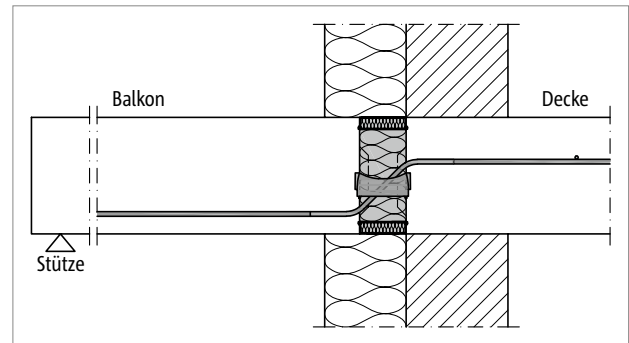


Abb. 116: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis V10: Anschluss bei Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

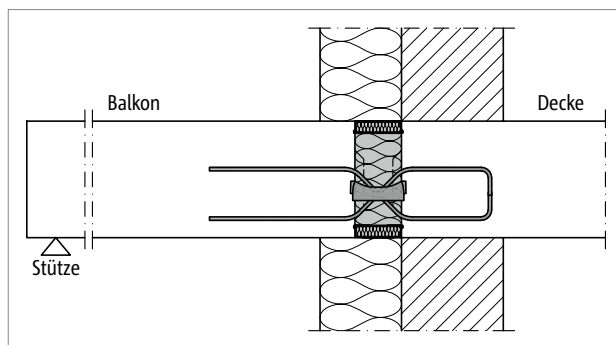


Abb. 117: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Anschluss bei Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

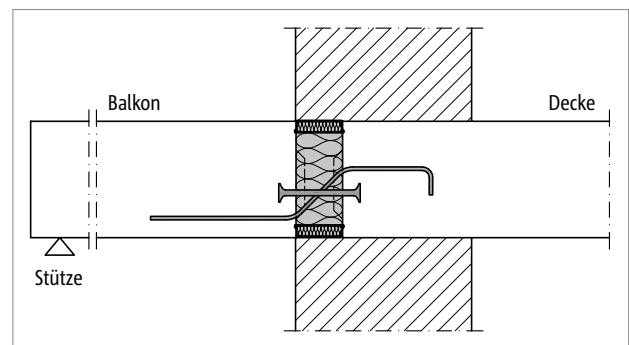


Abb. 118: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Anschluss gestützter Balkon bei einschaligem, wärmedämmendem Mauerwerk

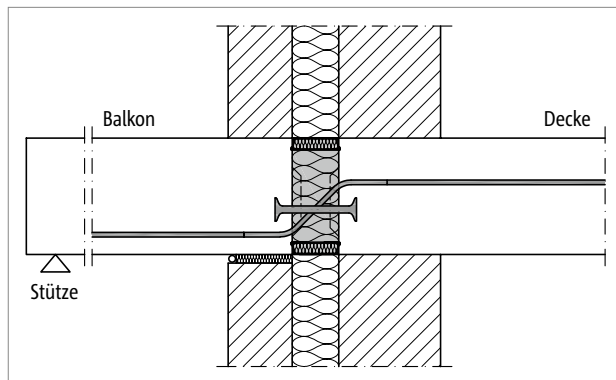


Abb. 119: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9 bis V14: Anschluss gestützter Balkon bei zweischaligem Mauerwerk mit Kerndämmung

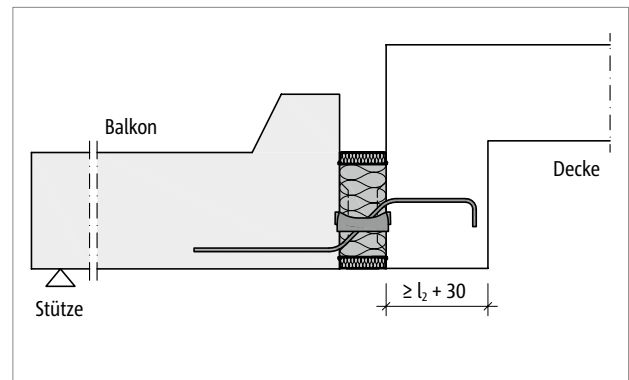


Abb. 120: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Einbausituation «Balkonplatte als Element»

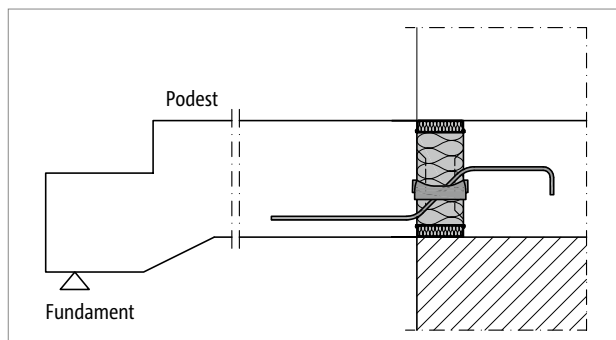


Abb. 121: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Anschluss Treppenlauf bei einschaligem, wärmedämmendem Mauerwerk

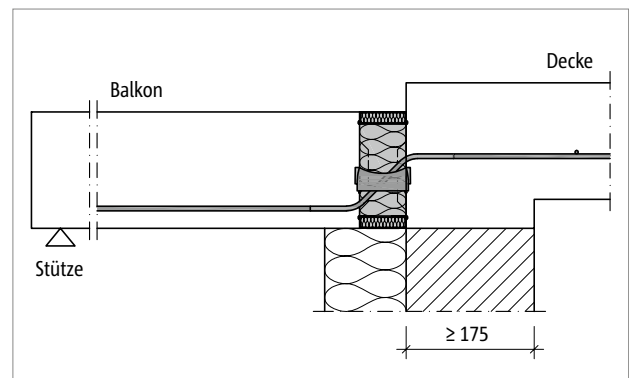


Abb. 122: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis V10: Einbausituation mit kleinem Höhenversprung

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® T Typ QL

Die Ausführung der Schöck Isokorb® T Typen QL kann wie folgt variiert werden:

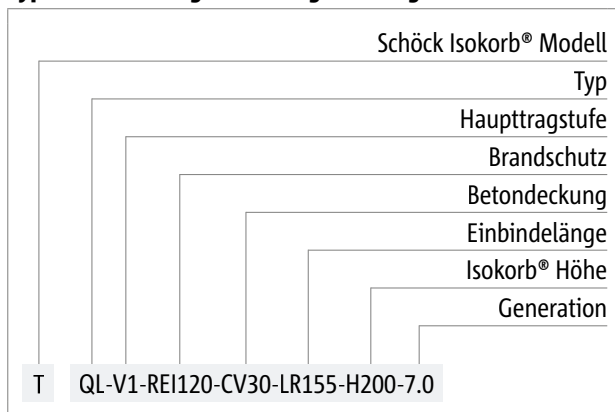
T Typ QL: Querkraftstab für positive Querkraft

T Typ QL-VV: Querkraftstab für positive und negative Querkraft

T Typ QL-Z: zwängungsfrei ohne Drucklager, Querkraftstab für positive Querkraft

- Haupttragstufe:
 - V1 bis V10
 - VV1 bis VV10
- Feuerwiderstandsklasse:
 - REI120
- Betondeckung der Querkraftstäbe:
 - unten: CV30 = 30 mm, CV40 = 40 mm, CV50 = 50 mm, CV60 = 60 mm
 - oben: CV ≥ 29 mm (abhängig von Höhe der Querkraftstäbe)
- Einbindelänge:
 - LR155 = 155 mm für V1 bis V4 und VV1 bis VV4
 - LR170 = 170 mm für V5 bis V6 und VV5 bis VV6
 - LR220 = 220 mm für V7 bis V8 und VV7 bis VV8
- Isokorb® Höhe:
 - H = H_{min} bis 300 mm (Mindestplattenhöhe in Abhängigkeit von Tragstufe beachten)
- Generation:
 - 7.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



! Sonderkonstruktionen

- Anschlusssituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei unserer Technik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® T Typ QP

Die Ausführung der Schöck Isokorb® T Typen QP kann wie folgt variiert werden:

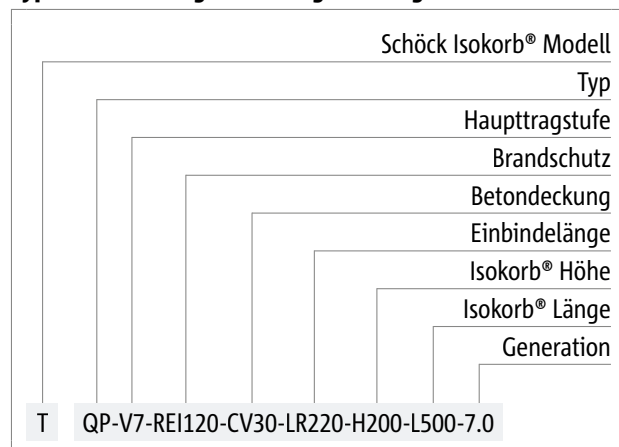
T Typ QP: Querkraftstab für positive Querkraft

T Typ QP-VV: Querkraftstab für positive und negative Querkraft

T Typ QPZ: zwangungsfrei ohne Drucklager, Querkraftstab für positive Querkraft (nur für ausgewählte Tragstufen)

- Anschlussvariante: P – Punktuell
- Haupttragstufe:
 - V1 bis V14
 - VV1 bis VV14
- Feuerwiderstandsklasse:
 - REI120
- Betondeckung:
 - unten: CV30 = 30 mm, CV40 = 40 mm, CV50 = 50 mm, CV60 = 60 mm
 - oben: CV ≥ 28 mm (abhängig von Höhe der Querkraftstäbe)
- Einbindelänge:
 - LR155 = 155 mm für V1 bis V4 und VV1 bis VV4
 - LR170 = 170 mm für V5 bis V6 und VV5 bis VV6
 - LR220 = 220 mm für V7 bis V8 und VV7 bis VV8
- Isokorb® Höhe:
 - H = H_{min} bis 300 mm (Mindestplattenhöhe in Abhängigkeit von Tragstufe, siehe Seite 125)
- Isokorb® Länge:
 - L = 500 mm
 - L = 250 mm (nur für ausgewählte Tragstufen)
- Generation:
 - 7.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



■ Sonderkonstruktionen

- Anschlusssituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei unserer Technik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Produktprogramm – Tragstufenabdeckung mit Systemkompatibilität

Das Produktprogramm Schöck Isokorb® T Typ QL und Typ QP bietet eine umfassende Tragstufenabdeckung für unterschiedlichste statische Anforderungen. Beide Typen sind systematisch aufeinander abgestimmt und ermöglichen eine flexible Planung.

Wenn die Tragfähigkeit des Schöck Isokorb® T Typ QL nicht ausreicht, können durch gezielte Ersatzkombinationen mit Schöck Isokorb® T Typ QP die höheren Tragstufen zuverlässig abgedeckt werden. Je nach Anforderung stehen dafür 2 × Schöck Isokorb® T Typ QP-L500 oder 4 × Schöck Isokorb® T Typ QP-L250 als kombinierte Lösung zur Verfügung. So bleibt das System auch bei steigenden Anforderungen technisch konsistent und wirtschaftlich einsetzbar.

Die Ersatzkombinationen mit Schöck Isokorb® T Typ QP bieten die gleiche Tragfähigkeit pro laufendem Meter wie der entsprechende Schöck Isokorb® T Typ QL – bei entsprechender Tragstufenauswahl.

Schöck Isokorb®	V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V4, VV4	V5, VV5	V6, VV6	V7, VV7
T Typ Q-L1000-7.0	X	X	X	X	X	X	X
T Typ Q-P-L500-7.0	X	X	X	X	X	X	X
T Typ Q-P-L250-7.0	-	-	X	-	X	-	X
Ersatzkombinationen für Isokorb® T Typ Q-L1000 – Abdeckung $V_{Rd,z}$ [kN/m]							
2 × T Typ Q-P-L500-7.0	X	X	X	X	X	X	X
4 × T Typ Q-P-L250-7.0	-	-	X	-	X	-	X

Schöck Isokorb®	V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10	V11, VV11	V12, VV12	V13, VV13	V14, VV14
T Typ Q-L1000-7.0	X	X	X	-	-	-	-
T Typ Q-P-L500-7.0	X	X	X	X	X	X	X
T Typ Q-P-L250-7.0	-	X	-	X	-	-	-
Ersatzkombinationen für Isokorb® T Typ Q-L1000 – Abdeckung $V_{Rd,z}$ [kN/m]							
2 × T Typ Q-P-L500-7.0	X	X	X	X	X	X	X
4 × T Typ Q-P-L250-7.0	-	X	-	X	-	-	-

i Hinweise

- Das Tragstufenkonzept wurde überarbeitet. Bei gleicher Tragstufe unterscheiden sich Tragfähigkeiten und Bestückungen gegenüber der vorherigen Generation.
- Ein Austausch bestehender Produkte durch die neue Generation ist nur nach statischer Prüfung durch den Ingenieur zulässig.
- Für die Bestellbezeichnung ist die Angabe des CV-Werts sowie die Kennzeichnung der neuen Generation erforderlich.
- Beim Typ QP muss zusätzlich die Längenangabe L250 oder L500 als Unterscheidungsmerkmal angegeben werden.
- Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Anwendungstechnik jederzeit gerne zur Verfügung.

Beispiele für Bestellbezeichnungen:

- Schöck Isokorb® T QL-V9-REI120-CV30-H200-7.0
- Schöck Isokorb® T QP-V9-REI120-CV30-H200-L500-7.0

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T QL 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10
Bemessungswerte bei	$v_{Rd,z}$ [kN/m]									
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	48,0	68,1	90,7	113,4	123,1	153,9	180,3	225,3	294,7	360,0

Schöck Isokorb® T QL 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]									
	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Querkraftstäbe	4 \varnothing 6	6 \varnothing 6	8 \varnothing 6	10 \varnothing 6	8 \varnothing 8	10 \varnothing 8	8 \varnothing 10	10 \varnothing 10	8 \varnothing 12	10 \varnothing 12
Drucklager [Stk.]	4	4	4	4	4	4	6	6	8	8
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	160	160	160	160	170	170	180	180
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	170	170	170	170	180	180	190	190
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	180	180 <td 180	180	190	190	200	200	
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	190	190	190	190	200	200	210	210

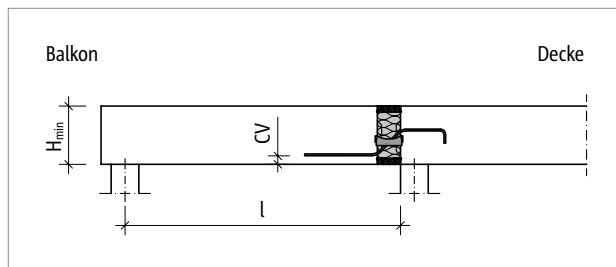


Abb. 123: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Statisches System

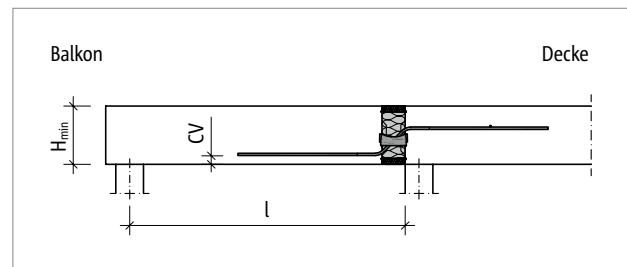


Abb. 124: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis V10: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T QL 7.0	VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bemessungswerte bei	$v_{Rd,z}$ [kN/m]				
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	$\pm 48,0$	$\pm 68,1$	$\pm 90,7$	$\pm 113,4$	$\pm 123,1$

Schöck Isokorb® T QL 7.0	VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]				
	1000	1000	1000	1000	1000
Querkraftstäbe	$2 \times 4 \varnothing 6$	$2 \times 6 \varnothing 6$	$2 \times 8 \varnothing 6$	$2 \times 10 \varnothing 6$	$2 \times 8 \varnothing 8$
Drucklager [Stk.]	4	4	4	4	4
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	160	160	170
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	170	170	180
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	180	180	190
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	190	190	200

Schöck Isokorb® T QL 7.0	VV6	VV7	VV8	VV9	VV10
Bemessungswerte bei	$v_{Rd,z}$ [kN/m]				
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	$\pm 153,9$	$\pm 180,3$	$\pm 225,3$	$\pm 294,7$	$\pm 360,0$

Schöck Isokorb® T QL 7.0	VV6	VV7	VV8	VV9	VV10
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]				
	1000	1000	1000	1000	1000
Querkraftstäbe	$2 \times 10 \varnothing 8$	$2 \times 8 \varnothing 10$	$2 \times 10 \varnothing 10$	$2 \times 8 \varnothing 12$	$2 \times 10 \varnothing 12$
Drucklager [Stk.]	4	6	6	8	8
H_{min} bei CV30 [mm]	170	180	180	190	190
H_{min} bei CV40 [mm]	180	190	190	200	200
H_{min} bei CV50 [mm]	190	200	200	210	210
H_{min} bei CV60 [mm]	200	210	210	220	220

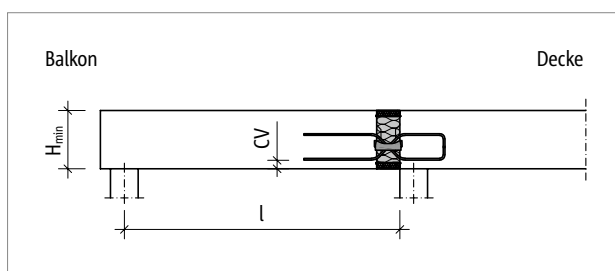


Abb. 125: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Statisches System

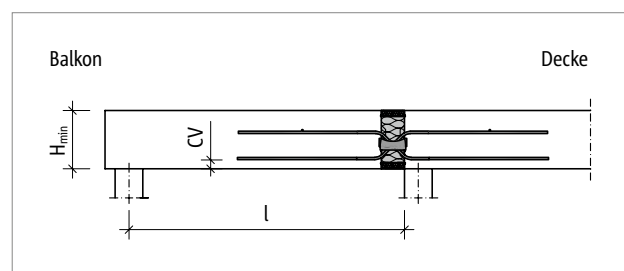


Abb. 126: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV9 bis VV10: Statisches System

i Hinweise zur Bemessung

- Zur Übertragung planmässiger Horizontalkräfte sind zusätzlich Schöck Isokorb® T Typ HP (siehe Seite 158) erforderlich.
- Bei horizontalen Zugkräften rechtwinklig zur Aussenwand, die grösser sind als die vorhandenen Querkräfte, ist zusätzlich punktuell der Schöck Isokorb® T Typ HP anzuordnen.

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]						
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	24,0	34,0	45,4	56,7	61,6	77,0	90,1
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]						
	48,0	68,1	90,7	113,4	123,2	154,0	180,2

Schöck Isokorb® T QP 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]						
	500	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	2 \emptyset 6	3 \emptyset 6	4 \emptyset 6	5 \emptyset 6	4 \emptyset 8	5 \emptyset 8	4 \emptyset 10
Drucklager [Stk.]	2 \emptyset 10	2 \emptyset 10	2 \emptyset 10	2 \emptyset 10	2 \emptyset 10	2 \emptyset 12	2 \emptyset 12
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	160	160	160	160	170
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	170	170	170	170	180
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	180	180	180	180	190
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	190	190	190	190	200

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	V8	V9	V10	V11	V12	V13	V14
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]						
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	112,7	147,3	184,2	191,1	214,4	228,1	238,9
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]						
	225,4	294,7	368,3	382,2	428,8	456,1	477,8

Schöck Isokorb® T QP 7.0	V8	V9	V10	V11	V12	V13	V14
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]						
	500	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	5 \emptyset 10	4 \emptyset 12	5 \emptyset 12	4 \emptyset 14	5 \emptyset 14	5 \emptyset 14	5 \emptyset 14
Drucklager [Stk.]	3 \emptyset 12	4 \emptyset 12	3 \emptyset 14	4 \emptyset 12	4 \emptyset 12	4 \emptyset 14	4 \emptyset 14
H_{min} bei CV30 [mm]	170	180	180	190	190	180	190
H_{min} bei CV40 [mm]	180	190	190	200	200	190	200
H_{min} bei CV50 [mm]	190	200	200	210	210	200	210
H_{min} bei CV60 [mm]	200	210	210	220	220	210	220

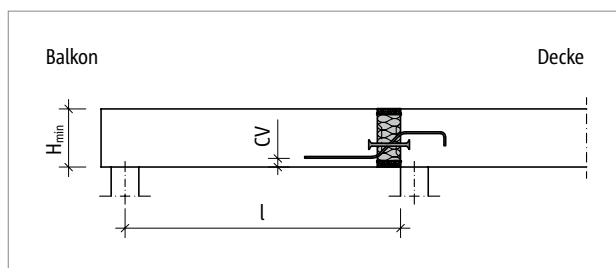


Abb. 127: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Statisches System

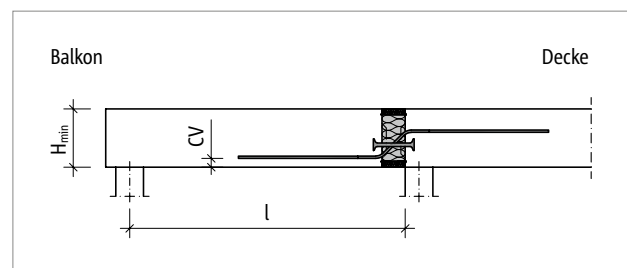


Abb. 128: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9 bis V14: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	V3	V5	V7	V9	V11
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]				
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	22,7	30,8	45,1	73,7	95,6
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]				
	90,7	123,2	180,4	294,6	382,2

Schöck Isokorb® T QP 7.0	V3	V5	V7	V9	V11
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]				
	250	250	250	250	250
Querkraftstäbe	2 \emptyset 6	2 \emptyset 8	2 \emptyset 10	2 \emptyset 12	2 \emptyset 14
Drucklager [Stk.]	1 \emptyset 10	1 \emptyset 10	1 \emptyset 12	2 \emptyset 12	2 \emptyset 12
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	170	180	190
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	180	190	200
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	190	200	210
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	200	210	220

i Hinweise zur Bemessung

- Für die beiderseits des Schöck Isokorb® anschliessenden Stahlbetonbauteile ist ein statischer Nachweis vorzulegen. Bei einem Anschluss mit Schöck Isokorb® T Typ QP und T Typ QP-VV ist als statisches System eine frei drehbare Auflagerung (Momentengelenk) anzunehmen. Zusätzlich ist vom Tragwerksplaner ein Querkraftnachweis nach SIA 262 in der Deckenplatte zu führen.
- Zur Übertragung planmässiger Horizontalkräfte sind zusätzlich Schöck Isokorb® T Typ HP (siehe Seite 158) erforderlich.
- Bei horizontalen Zugkräften rechtwinklig zur Aussenwand, die grösser sind als die vorhandenen Querkräfte, ist zusätzlich punktuell der Schöck Isokorb® T Typ HP anzuordnen.
- Der Schöck Isokorb® T Typ QP-Z für zwängungsfreien Anschluss erfordert ein bewehrtes Zugband in der unteren Lage. $A_{s,req}$ entsprechend Anwendungsbeispiel Loggia wählen.

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-PZ 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]						
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	24,0	34,0	45,4	56,7	61,6	77,0	90,1
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]						
	48,0	68,1	90,7	113,4	123,2	154,0	180,2

Schöck Isokorb® T QP-Z 7.0	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]						
	500	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	2 \varnothing 6	3 \varnothing 6	4 \varnothing 6	5 \varnothing 6	4 \varnothing 8	5 \varnothing 8	4 \varnothing 10
Drucklager [Stk.]	-	-	-	-	-	-	-
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	160	160	160	160	170
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	170	170	170	170	180
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	180	180	180	180	190
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	190	190	190	190	200

Schöck Isokorb® T Typ Q-PZ 7.0	V8	V9	V10	V11	V13	V14
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]					
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	112,7	147,3	184,2	191,1	228,1	238,9
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]					
	225,4	294,7	368,3	382,2	456,1	477,8

Schöck Isokorb® T QP-Z 7.0	V8	V9	V10	V11	V13	V14
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]					
	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	5 \varnothing 10	4 \varnothing 12	5 \varnothing 12	4 \varnothing 14	5 \varnothing 14	5 \varnothing 14
Drucklager [Stk.]	-	-	-	-	-	-
H_{min} bei CV30 [mm]	170	180	180	190	180	190
H_{min} bei CV40 [mm]	180	190	190	200	190	200
H_{min} bei CV50 [mm]	190	200	200	210	200	210
H_{min} bei CV60 [mm]	200	210	210	220	210	220

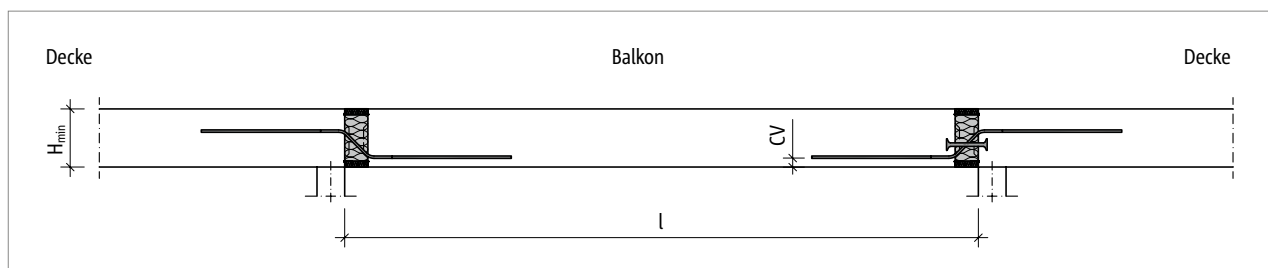


Abb. 129: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z-V9 bis V14, QP-V9 bis V14: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-PZ 7.0	V3	V5	V7	V9	V11
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]				
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	22,7	30,8	45,1	73,7	95,6
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]				
	90,7	123,2	180,4	294,6	382,2

Schöck Isokorb® T QP-Z 7.0	V3	V5	V7	V9	V11
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]				
	250	250	250	250	250
Querkraftstäbe	2 \emptyset 6	2 \emptyset 8	2 \emptyset 10	2 \emptyset 12	2 \emptyset 14
Drucklager [Stk.]	-	-	-	-	-
H_{min} bei CV30 [mm]	160	160	170	180	190
H_{min} bei CV40 [mm]	170	170	180	190	200
H_{min} bei CV50 [mm]	180	180	190	200	210
H_{min} bei CV60 [mm]	190	190	200	210	220

i Hinweise zur Bemessung

- Für die beiderseits des Schöck Isokorb® anschliessenden Stahlbetonbauteile ist ein statischer Nachweis vorzulegen. Bei einem Anschluss mit Schöck Isokorb® T Typ QP und T Typ QP-VV ist als statisches System eine frei drehbare Auflagerung (Momentengelenk) anzunehmen. Zusätzlich ist vom Tragwerksplaner ein Querkraftnachweis nach SIA 262 in der Deckenplatte zu führen.
- Zur Übertragung planmässiger Horizontalkräfte sind zusätzlich Schöck Isokorb® T Typ HP (siehe Seite 158) erforderlich.
- Bei horizontalen Zugkräften rechtwinklig zur Aussenwand, die grösser sind als die vorhandenen Querkräfte, ist zusätzlich punktuell der Schöck Isokorb® T Typ HP anzuordnen.
- Der Schöck Isokorb® T Typ QP-Z für zwängungsfreien Anschluss erfordert ein bewehrtes Zugband in der unteren Lage. $A_{s,req}$ entsprechend Anwendungsbeispiel Loggia wählen.

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6	VV7
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]						
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	$\pm 24,0$	$\pm 34,0$	$\pm 45,4$	$\pm 56,7$	$\pm 61,6$	$\pm 77,0$	$\pm 90,1$
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]						
	$\pm 48,0$	$\pm 68,1$	$\pm 90,7$	$\pm 113,4$	$\pm 123,2$	$\pm 154,0$	$\pm 180,2$

Schöck Isokorb® T QP 7.0	VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6	VV7
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]						
	500	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	$2 \times 2 \varnothing 6$	$2 \times 3 \varnothing 6$	$2 \times 4 \varnothing 6$	$2 \times 5 \varnothing 6$	$2 \times 4 \varnothing 8$	$2 \times 5 \varnothing 8$	$2 \times 4 \varnothing 10$
Drucklager [Stk.]	$2 \varnothing 10$	$2 \varnothing 10$	$2 \varnothing 10$	$2 \varnothing 10$	$2 \varnothing 10$	$2 \varnothing 12$	$2 \varnothing 12$
H_{\min} bei CV30 [mm]	160	160	160	160	170	170	180
H_{\min} bei CV40 [mm]	170	170	170	170	180	180	190
H_{\min} bei CV50 [mm]	180	180	180	180	190	190	200
H_{\min} bei CV60 [mm]	190	190	190	190	200	200	210

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	VV8	VV9	VV10	VV11	VV12	VV13	VV14
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]						
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	$\pm 112,7$	$\pm 147,3$	$\pm 184,2$	$\pm 191,1$	$\pm 214,4$	$\pm 228,1$	$\pm 238,9$
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]						
	$\pm 225,4$	$\pm 294,7$	$\pm 368,3$	$\pm 382,2$	$\pm 428,8$	$\pm 456,1$	$\pm 477,8$

Schöck Isokorb® T QP 7.0	VV8	VV9	VV10	VV11	VV12	VV13	VV14
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]						
	500	500	500	500	500	500	500
Querkraftstäbe	$2 \times 5 \varnothing 10$	$2 \times 4 \varnothing 12$	$2 \times 5 \varnothing 12$	$2 \times 4 \varnothing 14$	$2 \times 5 \varnothing 14$	$2 \times 5 \varnothing 14$	$2 \times 5 \varnothing 14$
Drucklager [Stk.]	$3 \varnothing 12$	$4 \varnothing 12$	$3 \varnothing 14$	$4 \varnothing 12$	$4 \varnothing 12$	$4 \varnothing 14$	$4 \varnothing 14$
H_{\min} bei CV30 [mm]	180	190	190	200	200	190	200
H_{\min} bei CV40 [mm]	190	200	200	210	210	200	210
H_{\min} bei CV50 [mm]	200	210	210	220	220	210	220
H_{\min} bei CV60 [mm]	210	220	220	230	230	220	230

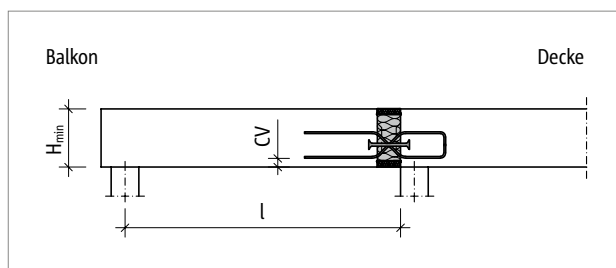


Abb. 130: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV1 bis VV8: Statisches System

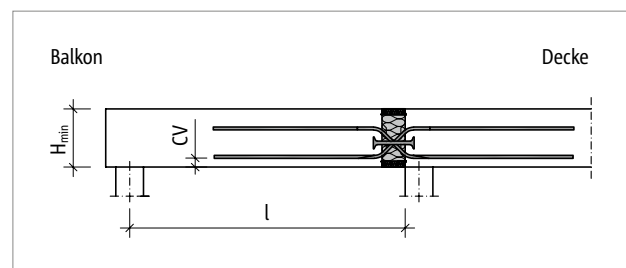


Abb. 131: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV9 bis VV14: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ Q-P 7.0	VV3	VV5	VV7	VV9	VV11
Bemessungswerte bei	$V_{Rd,z}$ [kN/Element]				
Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30	$\pm 22,7$	$\pm 30,8$	$\pm 45,1$	$\pm 73,7$	$\pm 95,6$
	$V_{Rd,z}$ [kN/m]				
	$\pm 90,7$	$\pm 123,2$	$\pm 180,4$	$\pm 294,6$	$\pm 382,2$

Schöck Isokorb® T QP 7.0	VV3	VV5	VV7	VV9	VV11
Bestückung bei	Isokorb® Länge [mm]				
	250	250	250	250	250
Querkraftstäbe	2 × 2 \varnothing 6	2 × 2 \varnothing 8	2 × 2 \varnothing 10	2 × 2 \varnothing 12	2 × 2 \varnothing 14
Drucklager [Stk.]	1 \varnothing 10	1 \varnothing 10	1 \varnothing 12	2 \varnothing 12	2 \varnothing 12
H_{min} bei CV30 [mm]	160	170	180	190	200
H_{min} bei CV40 [mm]	170	180	190	200	210
H_{min} bei CV50 [mm]	180	190	200	210	220
H_{min} bei CV60 [mm]	190	200	210	220	230

1 Hinweise zur Bemessung

- Für die beiderseits des Schöck Isokorb® anschliessenden Stahlbetonbauteile ist ein statischer Nachweis vorzulegen. Bei einem Anschluss mit Schöck Isokorb® T Typ QP und T Typ QP-VV ist als statisches System eine frei drehbare Auflagerung (Momentengelenk) anzunehmen. Zusätzlich ist vom Tragwerksplaner ein Querkraftnachweis nach SIA 262 in der Deckenplatte zu führen.
- Zur Übertragung planmässiger Horizontalkräfte sind zusätzlich Schöck Isokorb® T Typ HP (siehe Seite 158) erforderlich.
- Bei horizontalen Zugkräften rechtwinklig zur Aussenwand, die grösser sind als die vorhandenen Querkräfte, ist zusätzlich punktuell der Schöck Isokorb® T Typ HP anzuordnen.
- Der Schöck Isokorb® T Typ QP-Z für zwängungsfreien Anschluss erfordert ein bewehrtes Zugband in der unteren Lage. $A_{s,req}$ entsprechend Anwendungsbeispiel Loggia wählen.

Dehnfugenabstand

Maximaler Dehnfugenabstand

Wenn die Bauteillänge den maximalen Dehnfugenabstand e übersteigt, müssen in die aussenliegenden Betonbauteile rechtwinklig zur Dämmebene Dehnfugen eingebaut werden, um die Einwirkung infolge von Temperaturänderungen zu begrenzen. Bei Fixpunkten wie z. B. Ecken von Balkonen oder beim Einsatz der Schöck Isokorb® T Typen HP gilt der halbe maximale Dehnfugenabstand $e/2$.

Die Querkraftübertragung in der Dehnfuge kann mit einem längsverschieblichen Querkraftdorn, z. B. Schöck Stacon®, sichergestellt werden.

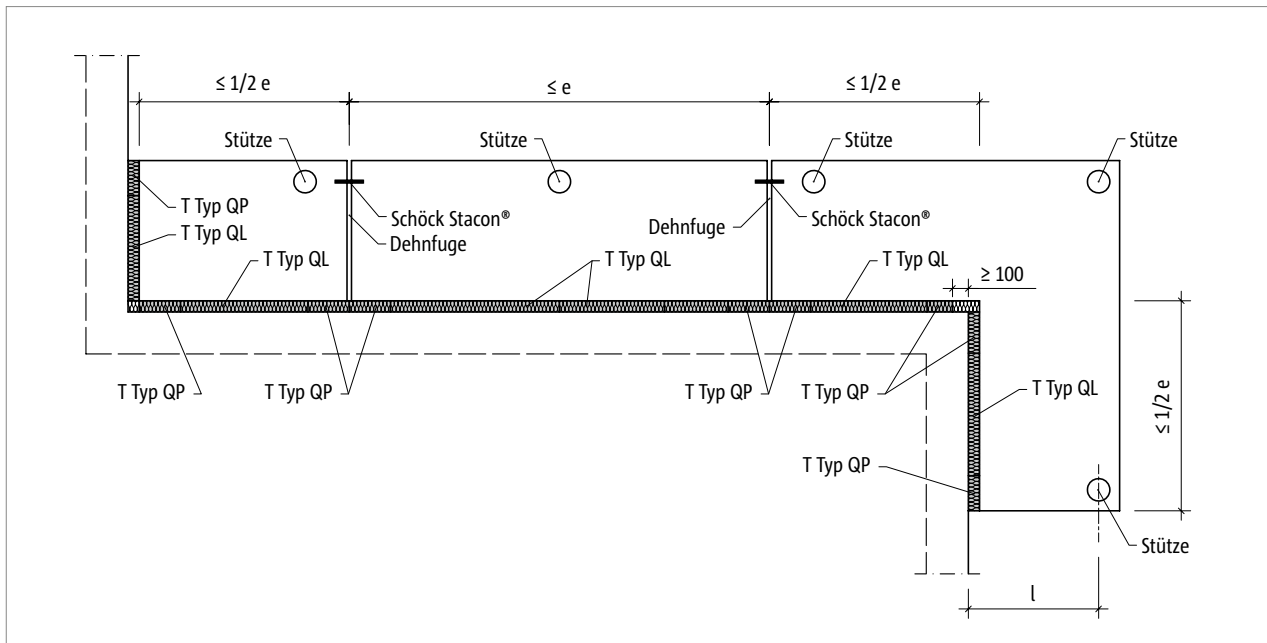


Abb. 132: Schöck Isokorb®: Dehnfugenausbildung mit längsverschieblichem Querkraftdorn, z. B. Schöck Stacon®

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		V1-V6 VV1-VV6	V7-V8 VV7-VV8	V9-V10 VV9-VV10
Maximaler Dehnfugenabstand bei		e [m]		
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	10,6	9,5

Schöck Isokorb® T Typ Q-P, Q-PZ 7.0		V1-V6 VV1-VV6	V7-V8 VV7-VV8	V9-V10 VV9-VV10	V11-V14 VV11-VV14
Maximaler Dehnfugenabstand bei		e [m]			
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	10,6	9,5	8,3

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Querkrafttragfähigkeit der Platte

Querkrafttragfähigkeit der Platte

Die Querkrafttragfähigkeit der Balkonplatte und der Deckenplatte ist gemäss SIA 262, Abschnitt 4.3.3, nachzuweisen. Grundlage ist der Vergleich der einwirkenden Querkraft V_{Ed} mit den massgebenden Widerständen nach Norm:

- $V_{Ed} \leq V_{Rd}$ – Nachweis über die Betonzugstrebe; es ist keine Querkraftbewehrung erforderlich.
- $V_{Rd} < V_{Ed} \leq V_{Rd,c}$ – Nachweis über die Betondruckstrebe gemäss SIA 262, Abschnitt 4.3.3.4.6; Querkraftbewehrung ist gemäss SIA 262, Abschnitt 4.3.3.4.3 anzuordnen (siehe Technische Information Schöck Bole®)
- $V_{Ed} > V_{Rd,max}$ – Nachweis ist nicht erfüllt; die Bemessung muss angepasst oder die Systemwahl überdacht werden.

Die einwirkende Querkraft darf somit die in SIA 262, Abschnitt 4.3.3.4.6 definierte maximale Tragfähigkeit der Platte nicht überschreiten. Dies gilt unabhängig vom Bemessungswiderstand V_{Rd} des gewählten Schöck Isokorb®. Falls die Plattentragfähigkeit die massgebende Grenze darstellt, kann der Ingenieur zur Optimierung verschiedene Parameter verändern, beispielsweise:

- die gewählte Betonfestigkeitsklasse
- die Betondeckung, jeweils für die Aussenseite und für die Innenseite
- die gewählte Plattendicke, gegebenenfalls unterschiedliche Dicken von Balkonplatte und Deckenplatte
- den Stabdurchmesser der Längsbewehrung in den Platten
- die Ausbildung eines Höhenversatzes oder eines Unter- oder Überzuges

Produktbeschreibung

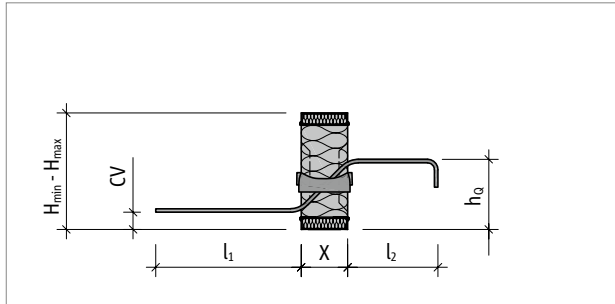


Abb. 133: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis Q-V8: Produktschnitt

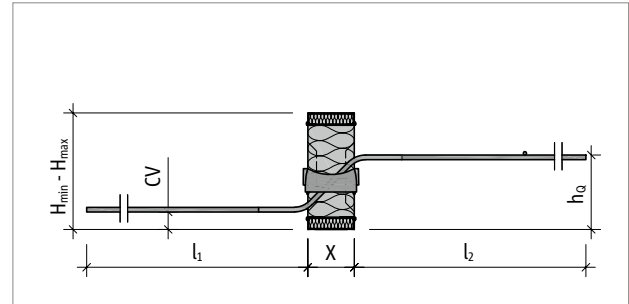


Abb. 134: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis Q-V10: Produktschnitt

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V4, VV4	V5, VV5	V6, VV6	V7, VV7	V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10
Abmessungen bei		h_Q [mm]									
CV [mm]	30	123,0	123,0	123,0	123,0	129,0	129,0	138,0	138,0	151,0	151,0
	40	133,0	133,0	133,0	133,0	139,0	139,0	148,0	148,0	161,0	161,0
	50	143,0	143,0	143,0	143,0	149,0	149,0	158,0	158,0	171,0	171,0
	60	153,0	153,0	153,0	153,0	159,0	159,0	168,0	168,0	181,0	181,0
l_1 [mm]		250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	350,0	350,0	720,0	720,0
l_2 [mm]		155,0	155,0	155,0	155,0	170,0	170,0	220,0	220,0	720,0	720,0
Dämmkörperdicke X [mm]		80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
H_{max} [mm]		300	300	300	300	300	300	300	300	300	300

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10
Abmessungen bei		H_{min} [mm]									
CV [mm]	30	160	160	160	160	160	160	170	170	180	180
	40	170	170	170	170	170	170	180	180	190	190
	50	180	180	180	180	180	180	190	190	200	200
	60	190	190	190	190	190	190	200	200	210	210

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6	VV7	VV8	VV9	VV10
Abmessungen bei		H_{min} [mm]									
CV [mm]	30	160	160	160	160	170	170	180	180	190	190
	40	170	170	170	170	180	180	190	190	200	200
	50	180	180	180	180	190	190	200	200	210	210
	60	190	190	190	190	200	200	210	210	220	220

Produktinformationen

- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter www.schoeck.com/bim/cd

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Produktbeschreibung

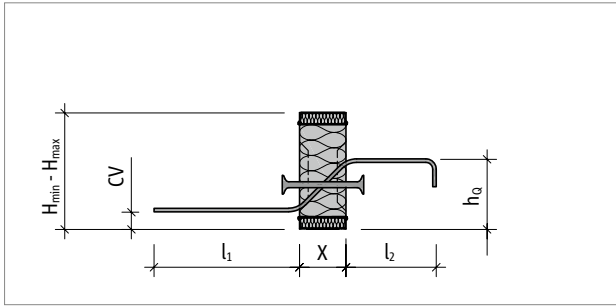


Abb. 135: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Produktschnitt

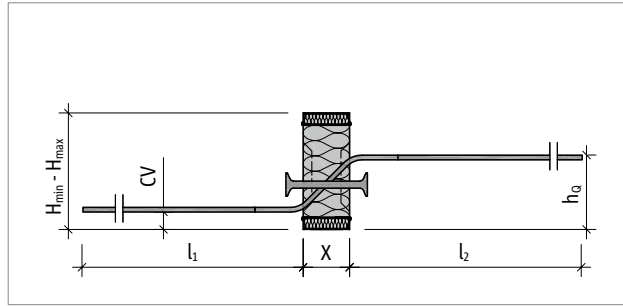


Abb. 136: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9 bis V14: Produktschnitt

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V4, VV4	V5, VV5	V6, VV6	V7, VV7
Abmessungen bei		h_q [mm]						
CV [mm]	30	123,0	123,0	123,0	123,0	129,0	129,0	138,0
	40	133,0	133,0	133,0	133,0	139,0	139,0	148,0
	50	143,0	143,0	143,0	143,0	149,0	149,0	158,0
	60	153,0	153,0	153,0	153,0	159,0	159,0	168,0
l_1 [mm]		250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	350,0
l_2 [mm]		155,0	155,0	155,0	155,0	170,0	170,0	220,0
Dämmkörperdicke X [mm]		80	80	80	80	80	80	80
H_{max} [mm]		300	300	300	300	300	300	300

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Abmessungen bei		H_{min} [mm]						
CV [mm]	30	160	160	160	160	160	160	170
	40	170	170	170	170	170	170	180
	50	180	180	180	180	180	180	190
	60	190	190	190	190	190	190	200

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6	VV7
Abmessungen bei		H_{min} [mm]						
CV [mm]	30	160	160	160	160	170	170	180
	40	170	170	170	170	180	180	190
	50	180	180	180	180	190	190	200
	60	190	190	190	190	200	200	210

Produktinformationen

- Mindesthöhe H_{min} Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-VV, QP-Z beachten.
- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter www.schoeck.com/bim/cd

Produktbeschreibung

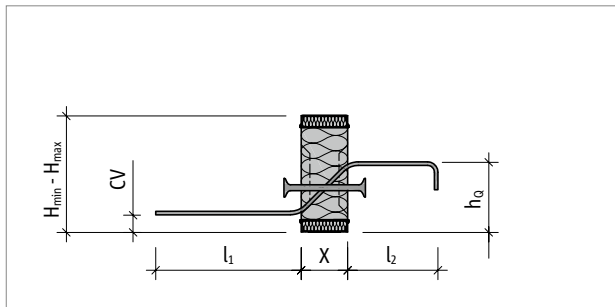


Abb. 137: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Produktschnitt

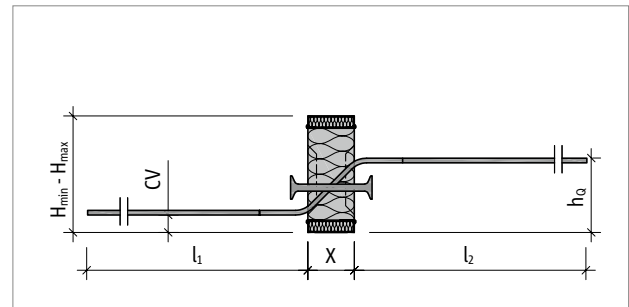


Abb. 138: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9 bis V14: Produktschnitt

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10	V11, VV11	V12, VV12	V13, VV13	V14, VV14
Abmessungen bei		h_0 [mm]						
CV [mm]	30	138,0	151,0	151,0	160,0	160,0	152,0	160,0
	40	148,0	161,0	161,0	170,0	170,0	162,0	170,0
	50	158,0	171,0	171,0	180,0	180,0	172,0	180,0
	60	168,0	181,0	181,0	190,0	190,0	182,0	190,0
l_1 [mm]		350,0	720,0	720,0	841,0	841,0	842,0	841,0
l_2 [mm]		220,0	720,0	720,0	841,0	841,0	842,0	841,0
Dämmkörperdicke X [mm]		80	80	80	80	80	80	80
H_{max} [mm]		300	300	300	300	300	300	300

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V8	V9	V10	V11	V12	V13	V14
Abmessungen bei		H_{min} [mm]						
CV [mm]	30	170	180	180	190	190	180	190
	40	180	190	190	200	200	190	200
	50	190	200	200	210	210	200	210
	60	200	210	210	220	220	210	220

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		VV8	VV9	VV10	VV11	VV12	VV13	VV14
Abmessungen bei		H_{min} [mm]						
CV [mm]	30	180	190	190	200	200	190	200
	40	190	200	200	210	210	200	210
	50	200	210	210	220	220	210	220
	60	210	220	220	230	230	220	230

i Produktinformationen

- Mindesthöhe H_{min} Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-VV, QP-Z beachten.
- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter www.schoeck.com/bim/cd

Bauseitige Bewehrung

Indirekte Lagerung

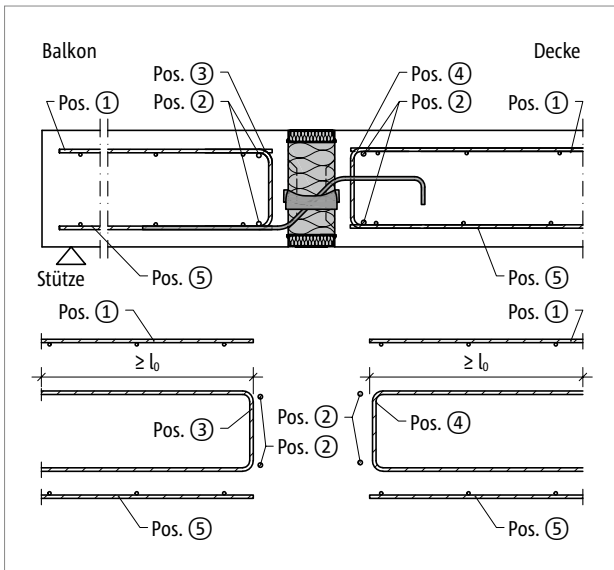


Abb. 139: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung

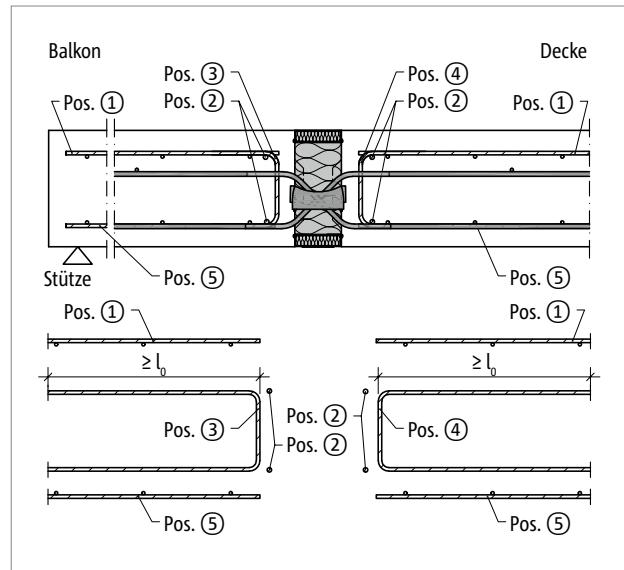


Abb. 140: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV9 bis VV10: Bauseitige Bewehrung

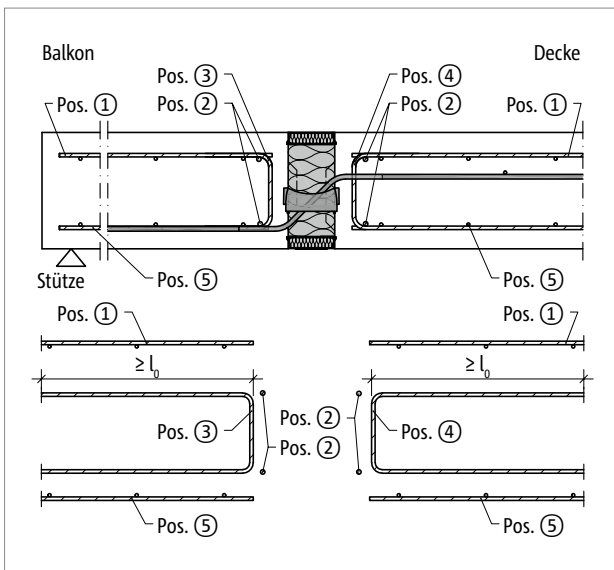


Abb. 141: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis V10: Bauseitige Bewehrung

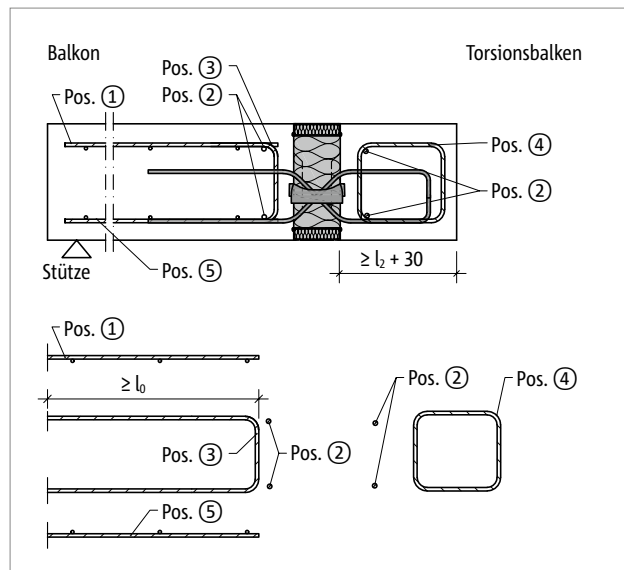


Abb. 142: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung in Balken

Bauseitige Bewehrung

Indirekte Lagerung

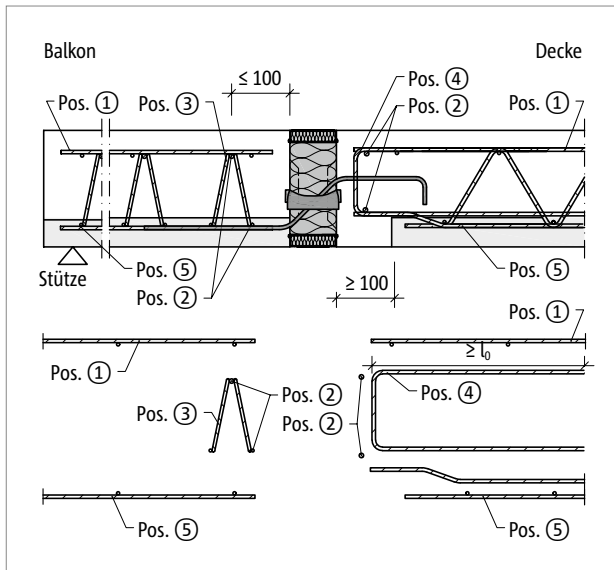


Abb. 143: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

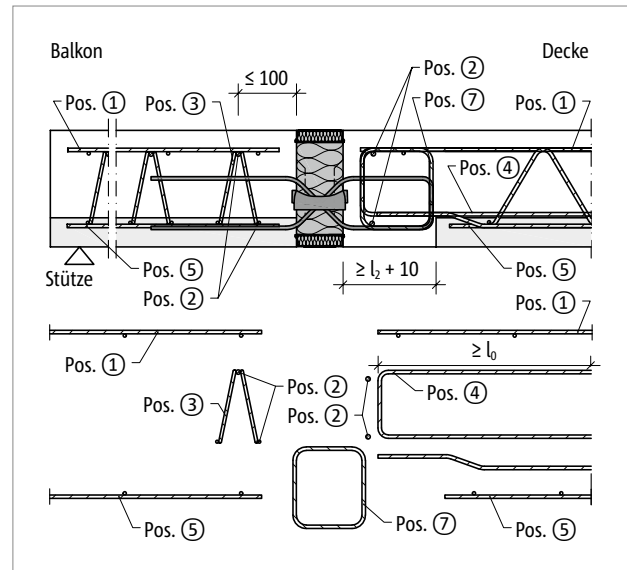


Abb. 144: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

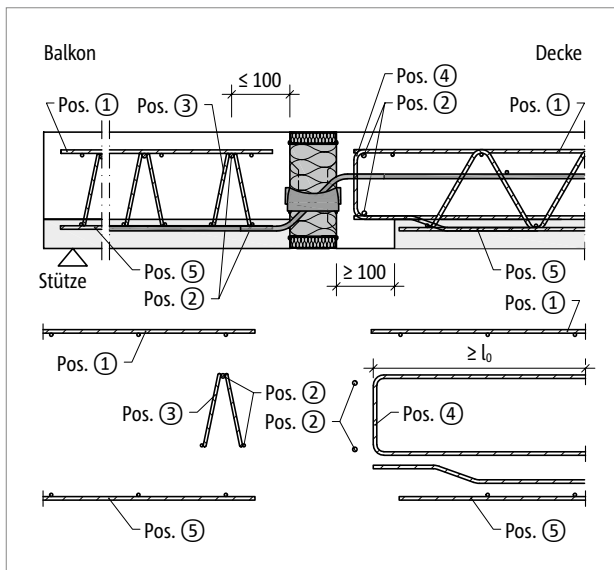


Abb. 145: Schöck Isokorb® T Typ QL-V9 bis V10: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

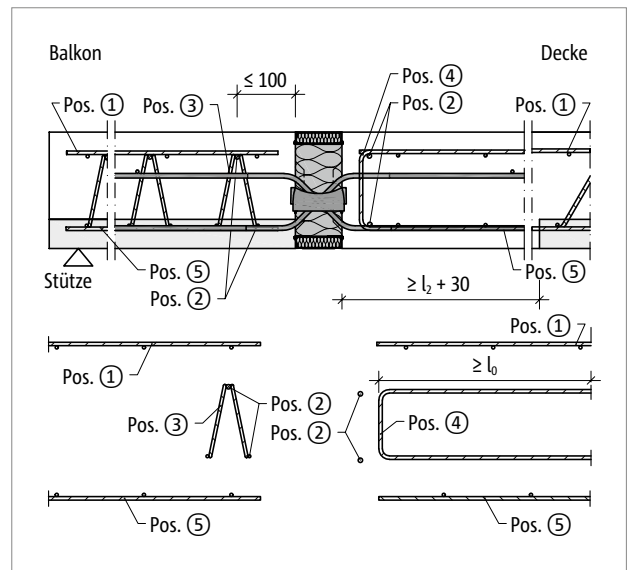


Abb. 146: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV9 bis VV10: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Bauseitige Bewehrung

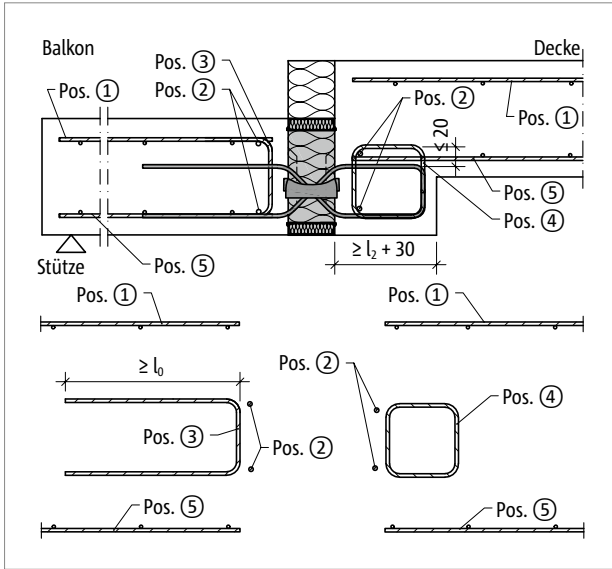


Abb. 147: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung für Balkon mit Höhenversatz nach unten

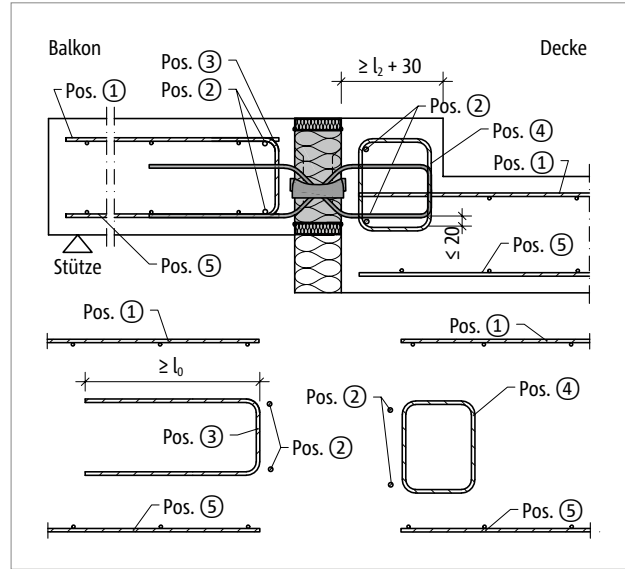


Abb. 148: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung für Balkon mit Höhenversatz nach oben

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		V1	V2	V3	V4	V5
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs					
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2	2 \times 2 \varnothing 8					
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	1,34	1,90	2,54	3,17	6,28
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	2,01	3,02	4,02	5,03	6,28
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs					
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand						
Pos. 6	Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5					

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		V6	V7	V8	V9	V10
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs					
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2	2 \times 2 \varnothing 8					
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	7,86	6,28	7,86	8,19	10,00
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	7,86	6,28	7,86	8,19	10,00
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs					
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand						
Pos. 6	Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5					

Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
Übergreifungsbehrung						
Pos. 1		nach Angabe des Ingenieurs				
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2		2 x 2 \varnothing 8				
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	1,34	1,90	2,54	3,17	6,28
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	2,01	3,02	4,02	5,03	6,28
Übergreifungsbehrung						
Pos. 5		in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs				
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand						
Pos. 6		Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5				
Vertikalbewehrung						
Pos. 7 [cm ² /m]	direkt	2,01	3,02	4,02	5,03	-
	indirekt	2,01	3,02	4,02	5,03	-

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0		VV6	VV7	VV8	VV9	VV10
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
Übergreifungsbehrung						
Pos. 1		nach Angabe des Ingenieurs				
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2		2 x 2 \varnothing 8				
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	7,86	6,28	7,86	8,19	10,00
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	7,86	6,28	7,86	8,19	10,00
Übergreifungsbehrung						
Pos. 5		in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs				
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand						
Pos. 6		Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5				

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Bauseitige Bewehrung

i Info bauseitige Bewehrung

- Die Bewehrung der anschliessenden Stahlbetonbauteile ist unter Berücksichtigung der erforderlichen Betondeckung möglichst dicht an den Dämmkörper des Schöck Isokorb® heranzuführen.
- Die Zugbewehrung der anzuschliessenden Platte ist gemäss SN EN 1992-1-1, Abs. 9.2.1.4 (mindestens 25 % der Feldbewehrung) und ETA-17/0261 D.1.2.8 mittels Haken in der Druckzone zu verankern; alternativ sind an jedem Querkraftstab Steckbügel oder Gitterträger anzuordnen.
- Bei Verwendung von Gitterträgern ist die Zugbewehrung über den Gitterträgeruntergurt zu führen.
- Für jeden Querkraftstab ist ein eigener Bügel (Steckbügel oder geschlossener Bügel) anzuordnen, sodass die Anzahl der Bügel der Anzahl der Querkraftstäbe entspricht.
- Die konstruktive Randeinfassung Pos. 6 sollte so niedrig gewählt werden, dass sie zwischen oberer und unterer Bewehrungslage angeordnet werden kann.
- Die Ausführbarkeit ist zu prüfen; falls erforderlich, ist entweder eine höhere Betondeckung vorzusehen oder nicht tragende Bereiche anzuordnen.

Bauseitige Bewehrung

Indirekte Lagerung

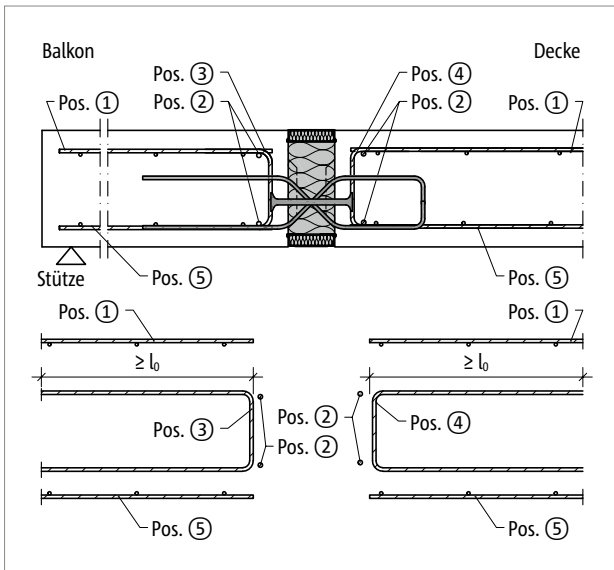


Abb. 149: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung

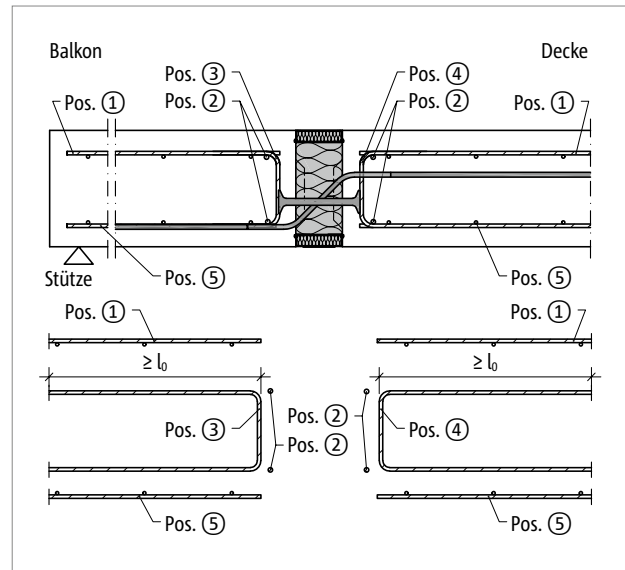


Abb. 150: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9 bis V14: Bauseitige Bewehrung

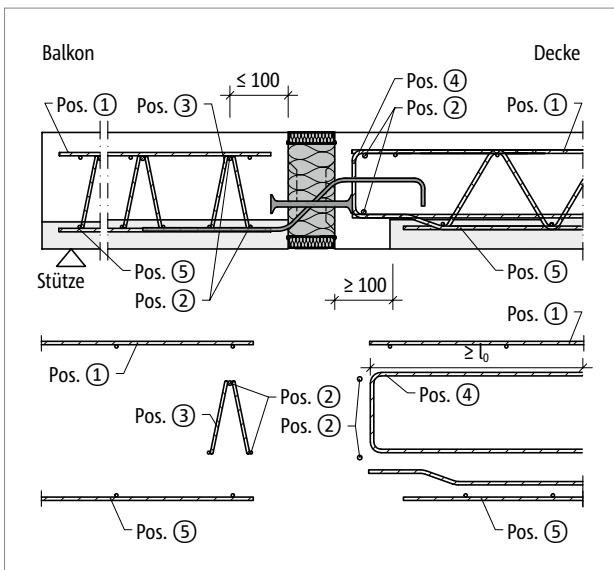


Abb. 151: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

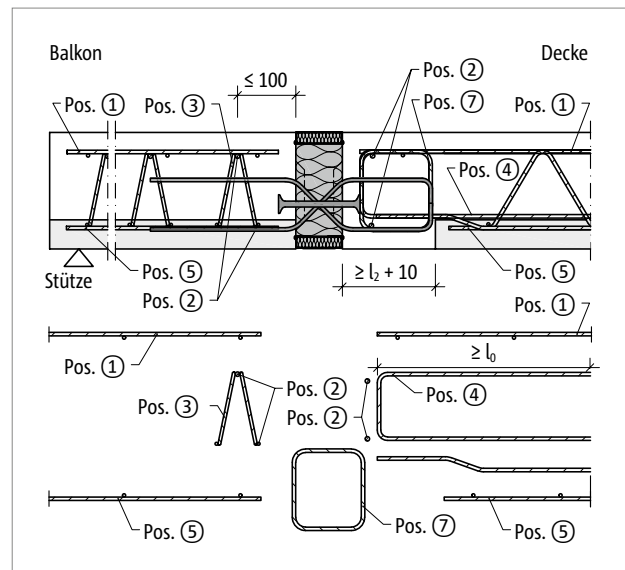


Abb. 152: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV1 bis VV8: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

T Typ
QL
QP

Bauseitige Bewehrung

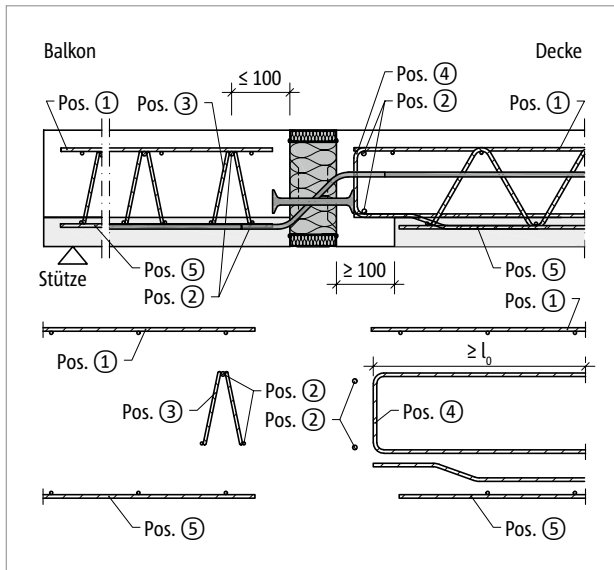


Abb. 153: Schöck Isokorb® T Typ QP-V8 bis V14: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

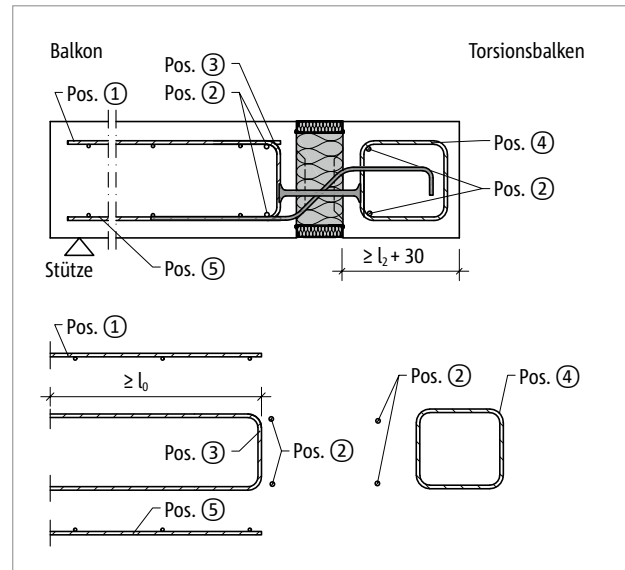


Abb. 154: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung in Balken

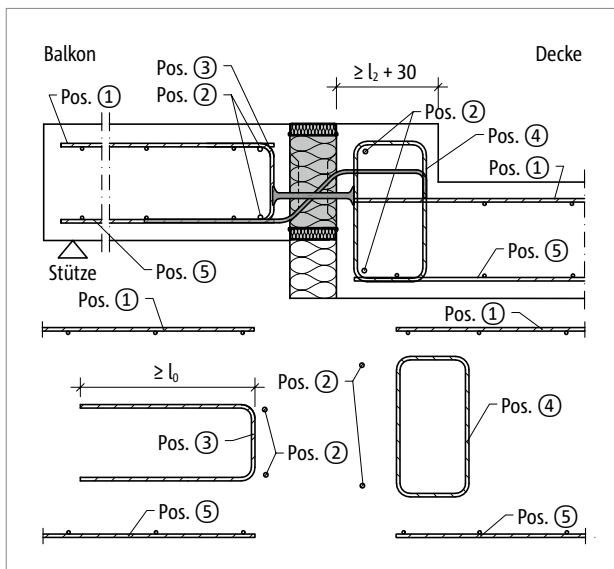


Abb. 155: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung für Balkon mit Höhenversatz nach oben

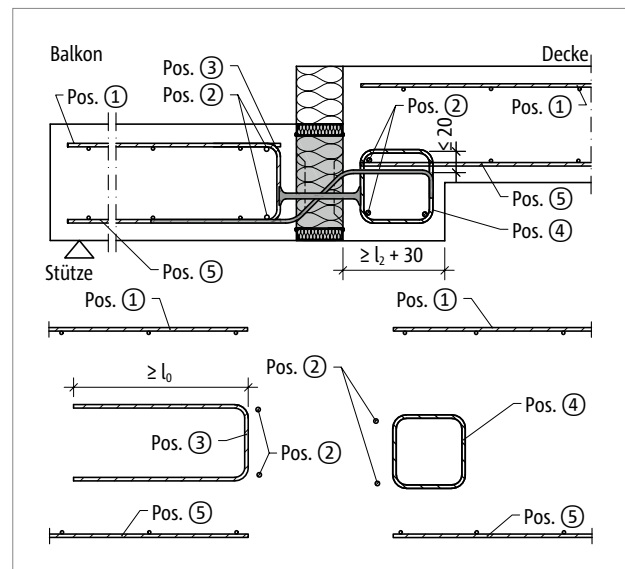


Abb. 156: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis V8: Bauseitige Bewehrung für Balkon mit Höhenversatz nach unten

Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 1		nach Angabe des Ingenieurs						
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2		2 x 2 \varnothing 8						
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 250 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	–	–	0,62	–	1,57	–	1,57
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	–	–	1,01	–	1,57	–	1,57
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 500 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	0,66	0,94	1,25	1,56	3,14	3,93	3,14
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	1,01	1,51	2,01	2,51	3,14	3,93	3,14
Vertikalbewehrung (pro laufendem Meter)								
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	1,32	1,87	2,50	3,12	6,28	7,86	6,28
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	2,01	3,02	4,02	5,03	6,28	7,86	6,28
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 5		in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs						
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand								
Pos. 6		Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5						

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		V8	V9	V10	V11	V12	V13	V14
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 1		nach Angabe des Ingenieurs						
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2		2 x 2 \varnothing 8						
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 250 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	–	2,02	–	–	2,64	–	–
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	–	2,02	–	–	2,64	–	–
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 500 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	3,93	4,05	5,05	5,27	5,91	6,26	6,57
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	3,93	4,05	5,05	5,27	5,91	6,26	6,57
Vertikalbewehrung (pro laufendem Meter)								
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	7,86	8,09	10,10	10,54	11,81	12,53	13,15
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	7,86	8,09	10,10	10,54	11,81	12,53	13,15
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 5		in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs						
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand								
Pos. 6		Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5						

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6	VV7
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs							
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2	2 \times 2 \varnothing 8							
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 250 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	–	–	0,62	–	1,57	–	1,57
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	–	–	1,01	–	1,57	–	1,57
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 500 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	0,66	0,94	1,25	1,56	3,14	3,93	3,14
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	1,01	1,51	2,01	2,51	3,14	3,93	3,14
Vertikalbewehrung (pro laufendem Meter)								
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	1,32	1,87	2,50	3,12	6,28	7,86	6,28
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	2,02	3,02	4,02	5,03	6,28	7,86	6,28
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs							
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand								
Pos. 6	Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5							

Schöck Isokorb® T QP, Q-PZ 7.0		VV8	VV9	VV10	VV11	VV12	VV13	VV14
Bauseitige Bewehrung bei	Art der Lagerung	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs							
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2	2 \times 2 \varnothing 8							
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 250 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	–	2,02	–	–	2,64	–	–
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	–	2,02	–	–	2,64	–	–
Vertikalbewehrung (pro Elementlänge L = 500 mm)								
Pos. 3 [cm ² /Element]	indirekt	3,93	4,05	5,05	5,27	5,91	6,26	6,57
Pos. 4 [cm ² /Element]	indirekt	3,93	4,05	5,05	5,27	5,91	6,26	6,57
Vertikalbewehrung (pro laufendem Meter)								
Pos. 3 [cm ² /m]	indirekt	7,86	8,09	10,10	10,54	11,81	12,53	13,15
Pos. 4 [cm ² /m]	indirekt	7,86	8,09	10,10	10,54	11,81	12,53	13,15
Übergreifungsbewehrung								
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs							
Konstruktive Randeinfassung am freien Rand								
Pos. 6	Randeinfassung nach SIA 262, 5.5.3.5							

T Typ
QL
QP

Stahlbeton – Stahlbeton

Anwendungsbeispiel einachsig gespannte Stahlbetonplatte

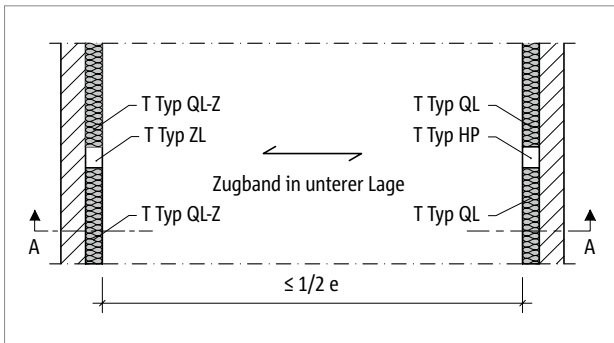


Abb. 157: Schöck Isokorb® T Typ QL-Z, QL, ZL: Einachsig gespannte Stahlbetonplatte

Für die zwängungsfreie Lagerung ist auf einer Seite ein T Typ QL-Z ohne Drucklager anzuordnen. Auf der gegenüberliegenden Seite ist dann ein T Typ QL mit Drucklager erforderlich. Um das Kräftegleichgewicht zu erhalten ist zwischen T Typ QL-Z und T Typ QL ein Zugband zu bewehren, das sich mit den Querkraft übertragenden Isokorb® Stäben übergreift.

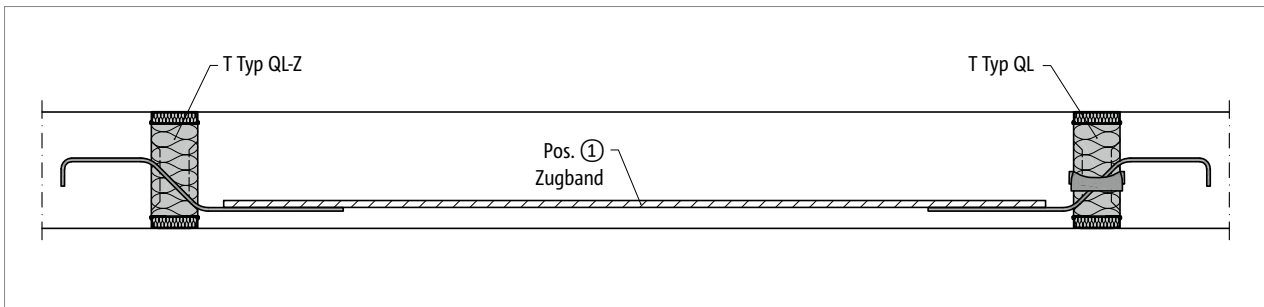


Abb. 158: Schöck Isokorb® T Typ QL-Z-V1 bis QL-Z-V8, QL-V1 bis QL-V8: Schnitt A-A; einachsig gespannte Stahlbetonplatte

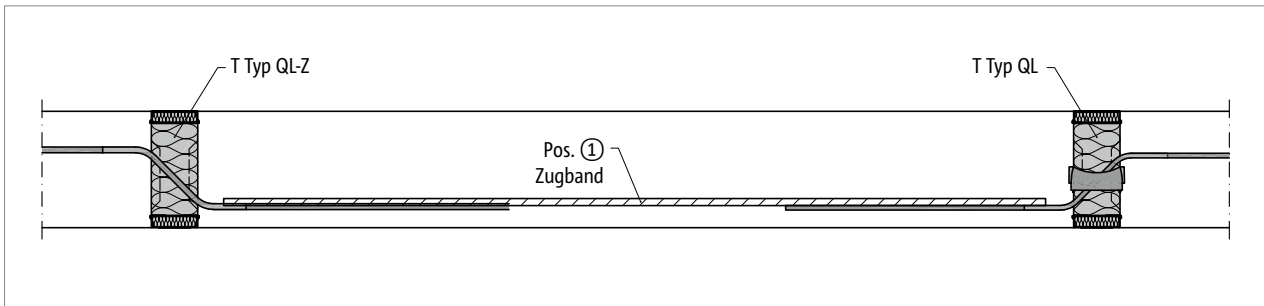


Abb. 159: Schöck Isokorb® T Typ QL-Z-V9 bis QL-Z-V10, QL-V9 bis QL-V10: Schnitt A-A; einachsig gespannte Stahlbetonplatte

Schöck Isokorb® T QL, Q-Z 7.0	V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V4, VV4	V5, VV5	V6, VV6	V7, VV7	V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10
Bauseitige Bewehrung bei	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30									
Zugband										
Pos. 1	5 \varnothing 8	6 \varnothing 8	8 \varnothing 8	10 \varnothing 8	8 \varnothing 8	10 \varnothing 8	8 \varnothing 10	10 \varnothing 10	8 \varnothing 12	10 \varnothing 12

Anwendungsbeispiel Loggia

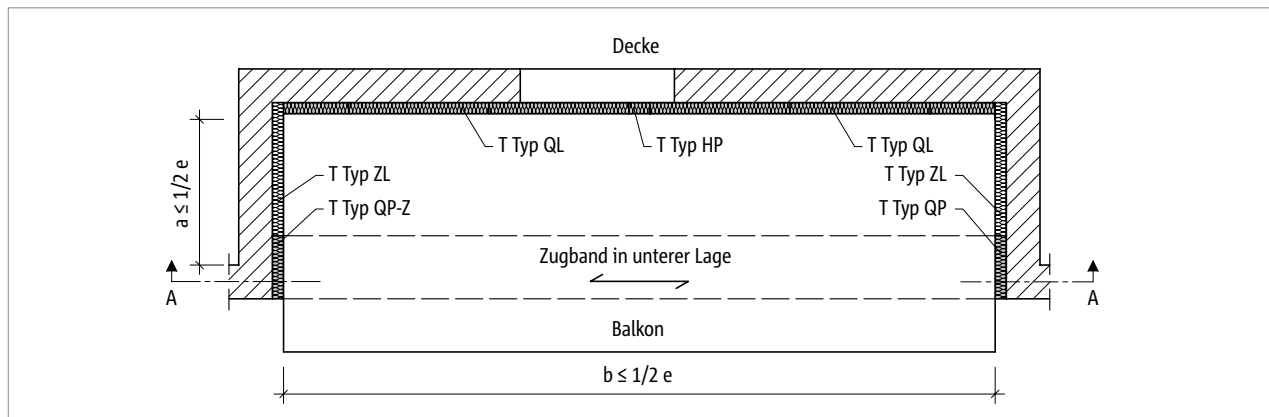


Abb. 160: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QP: Grundriss Loggia

Für die zwangungsfreie Lagerung ist auf einer Seite ein T Typ QP-Z ohne Drucklager anzuordnen. Auf der gegenüberliegenden Seite ist dann ein T Typ QP mit Drucklager erforderlich. Um das Kräftegleichgewicht zu erhalten ist zwischen T Typ QP-Z und T Typ QP ein Zugband zu bewehren, das sich mit den Querkraft übertragenden Isokorb® Stäben übergreift.

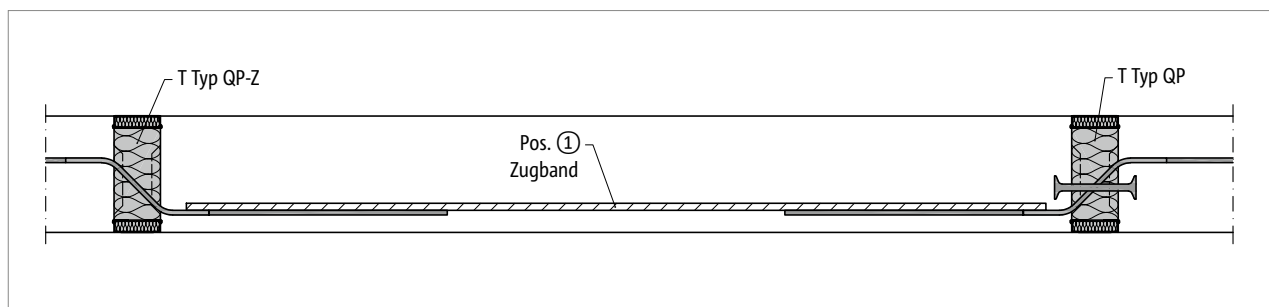


Abb. 161: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QP: Schnitt A-A; Bewehrungsanschluss Zugband

Schöck Isokorb® T QP, Q-P-Z 7.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bauseitige Bewehrung bei	Elementlänge L [mm]	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Zugband								
Pos. 1	250	-	-	2 \varnothing 8	-	2 \varnothing 8	-	2 \varnothing 10
	500	3 \varnothing 8	3 \varnothing 8	4 \varnothing 8	5 \varnothing 8	4 \varnothing 8	5 \varnothing 8	4 \varnothing 10

Schöck Isokorb® T QP, Q-P-Z 7.0		V9	V10	V11	V13	V14
Bauseitige Bewehrung bei	Elementlänge L [mm]	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
Zugband						
Pos. 1	250	-	2 \varnothing 12	-	2 \varnothing 12	-
	500	5 \varnothing 10	4 \varnothing 12	5 \varnothing 12	4 \varnothing 12	5 \varnothing 12

Info Loggia

- Die Festpunktabstände a, b sind mit $a \leq 1/2 e$ und $b \leq 1/2 e$ zu wählen.
- Die deckenseitige Rückverankerung des Zugbandes erfolgt über bauseitige Bügel, die an die Drucklager angebunden werden.
- Die erforderliche Aufhängebewehrung und die bauseitige Plattenbewehrung ist hier nicht dargestellt.

Anwendungsbeispiel Loggia – symmetrisch

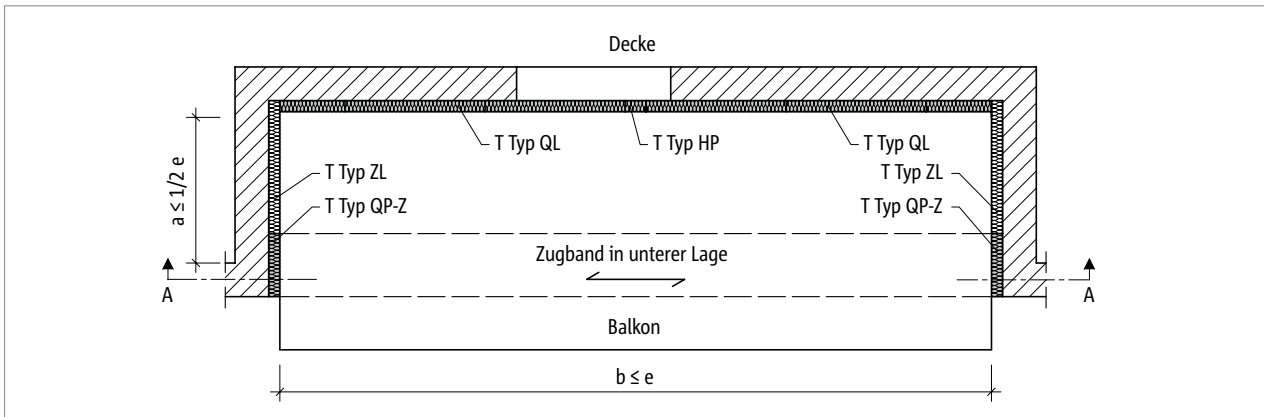


Abb. 162: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QL: Grundriss Loggia

Für die zwängungsfreie Lagerung bei symmetrischen Lasten ist auf beiden Seiten ein T Typ QP-Z ohne Drucklager anzuordnen. Um das Kräftegleichgewicht zu erhalten ist zwischen T Typen QP-Z ein Zugband auszubilden, das mit den Querkraftstäben des Schöck Isokorb® zu übergreifen ist.

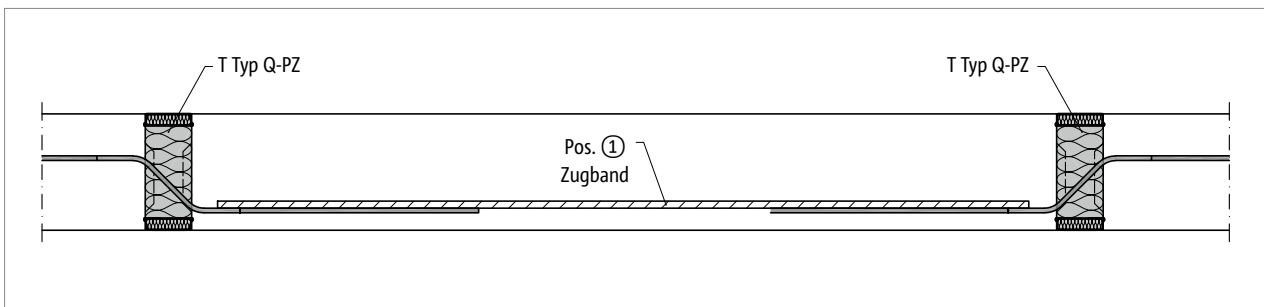


Abb. 163: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z: Schnitt A-A; Bewehrungsanschluss Zugband

Schöck Isokorb® T QP-Z 7.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7
Bauseitige Bewehrung bei	Elementlänge L [mm]	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C20/25 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
Zugband								
Pos. 1	250	-	-	2 \varnothing 8	-	2 \varnothing 8	-	2 \varnothing 10
	500	3 \varnothing 8	3 \varnothing 8	4 \varnothing 8	5 \varnothing 8	4 \varnothing 8	5 \varnothing 8	4 \varnothing 10

Schöck Isokorb® T QP-Z 7.0		V8	V9	V10	V11	V13	V14
Bauseitige Bewehrung bei	Elementlänge L [mm]	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C20/25 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
Zugband							
Pos. 1	250	-	2 \varnothing 12	-	2 \varnothing 12	-	-
	500	5 \varnothing 10	4 \varnothing 12	5 \varnothing 12	4 \varnothing 12	5 \varnothing 12	5 \varnothing 12

Info Loggia

- Die Festpunktabstände a, b sind mit $a \leq 1/2 e$ und $b \leq e$ zu wählen.
- Die erforderliche Aufhängebewehrung und die bauseitige Plattenbewehrung ist hier nicht dargestellt.

Anwendungsbeispiel Ecklösung

Für die sichere Anwendung dieser Lösung ist nur bei Aussenecken ein Einrücken von ≥ 100 mm erforderlich, das von der Innenseite gemessen wird. Zudem muss bei der Auswahl des Schöck Isokorb® T Typ QP auf eine ausreichende Betondeckung (z. B. CV30 und CV50 oder CV40 und CV60) geachtet werden, um Kollisionen der Bewehrung zu vermeiden und die Einbaubarkeit sicherzustellen.

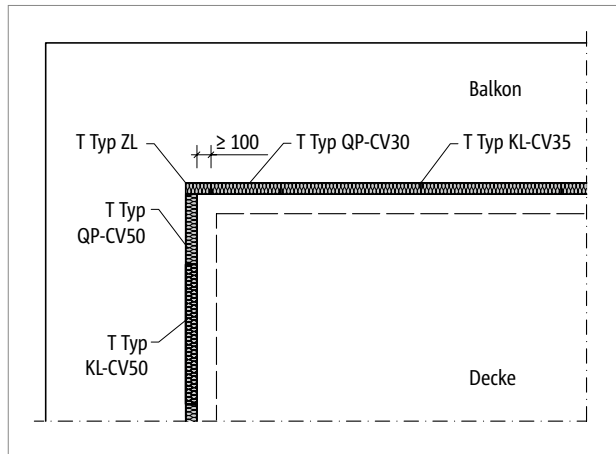


Abb. 164: Schöck Isokorb® T Typ QP, KL: Aussenecke; Grundriss bei auskragendem Balkon (Einrücken ≥ 100 mm, gemessen von der Innenseite)

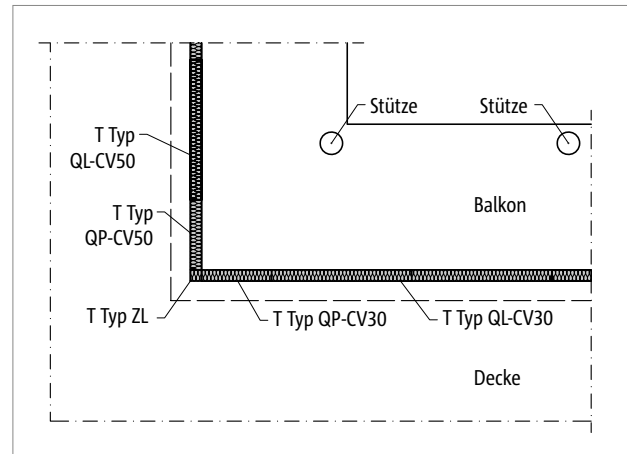


Abb. 165: Schöck Isokorb® T Typ QP, QL: Innenecke; Grundriss bei gestütztem Balkon (kein Einrücken erforderlich)

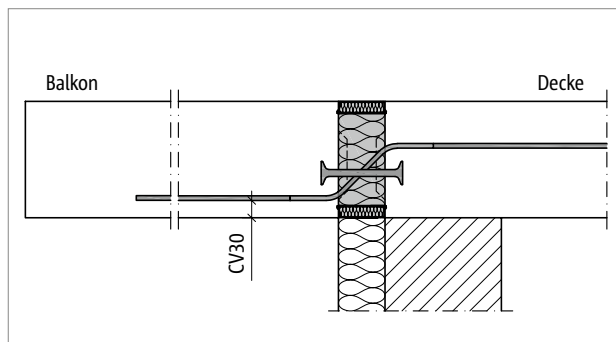


Abb. 166: Schöck Isokorb® T Typ QP-CV30: Schnitt

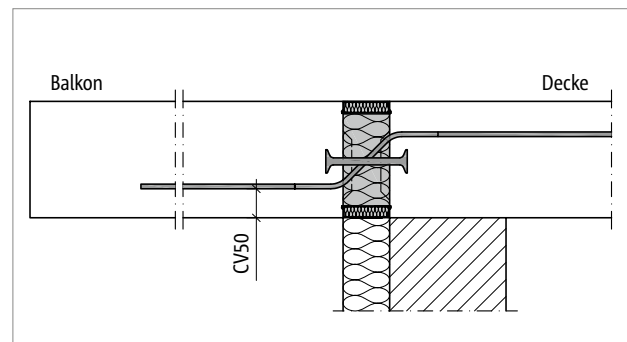


Abb. 167: Schöck Isokorb® T Typ QP-CV50: Schnitt

Elementbauweise

Der Schöck Isokorb® T Typ QL und QP kann in Verbindung mit Elementplatten auf zwei verschiedene Varianten eingesetzt werden:

- Der Schöck Isokorb® wird im Elementwerk in die Elementplatte eingesetzt.
- Der Schöck Isokorb® wird auf die Elementdecke aufgesetzt, hierfür wird die Betondeckung CV60 empfohlen. Hierbei müssen die Plattenstärken gemäss H_{\min} (siehe Seite 135) für CV60 gewählt werden.

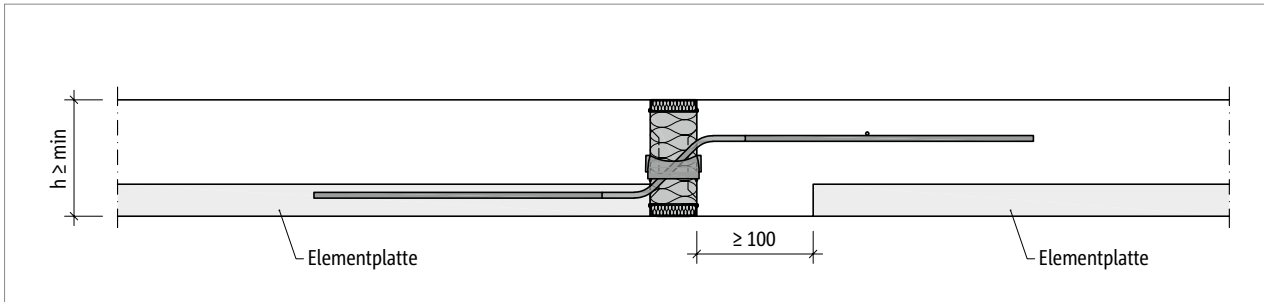


Abb. 168: Schöck Isokorb® T Typ QL: Elementdecke mit eingesetzten Schöck Isokorb®

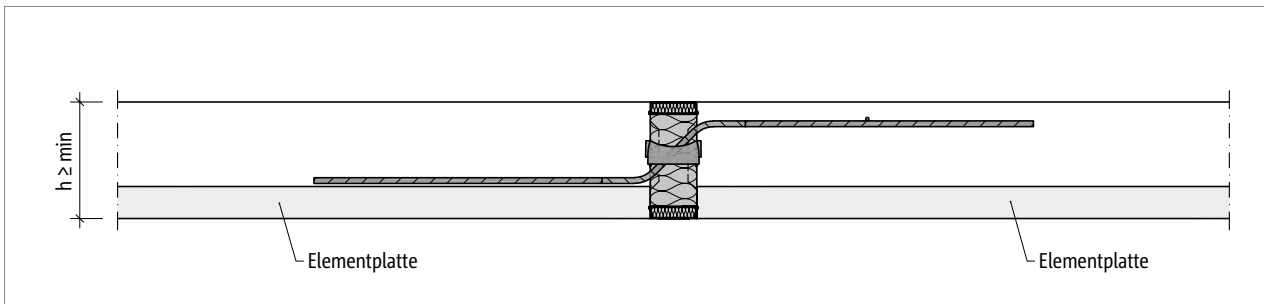


Abb. 169: Schöck Isokorb® T Typ QL: Elementdecke mit aufgesetzten Schöck Isokorb®

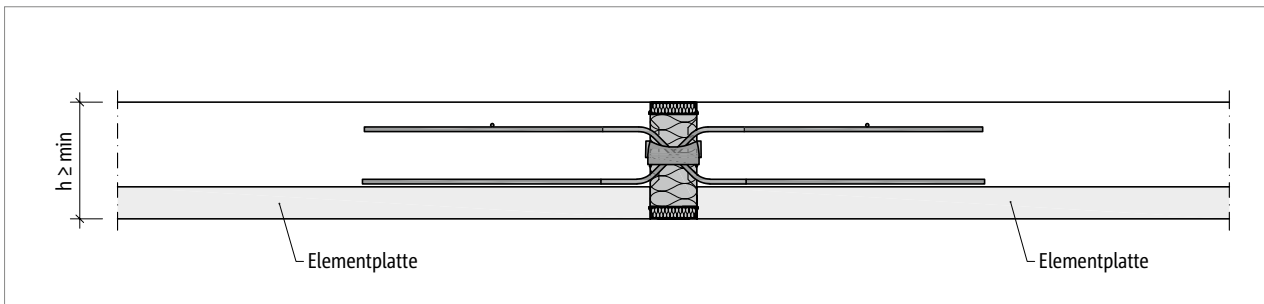


Abb. 170: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV: Elementdecke mit aufgesetzten Schöck Isokorb®

Auflagerart gestützt | Einbauanleitung

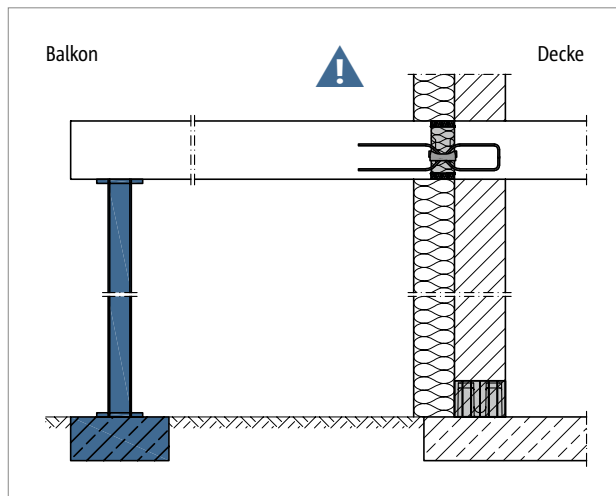


Abb. 171: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV: Stützung durchgängig erforderlich

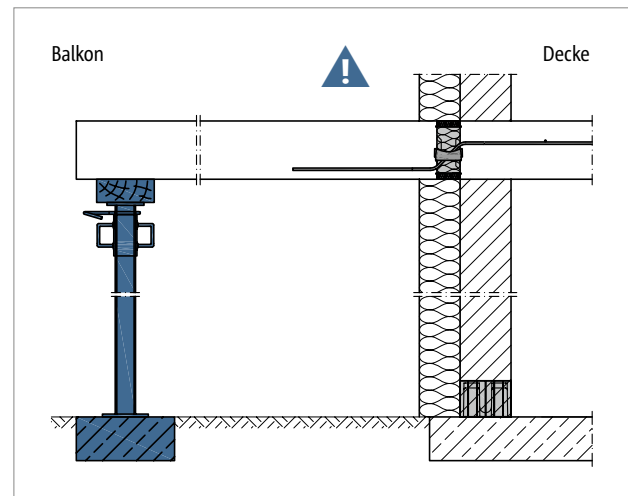


Abb. 172: Schöck Isokorb® T Typ QL: Stützung durchgängig erforderlich

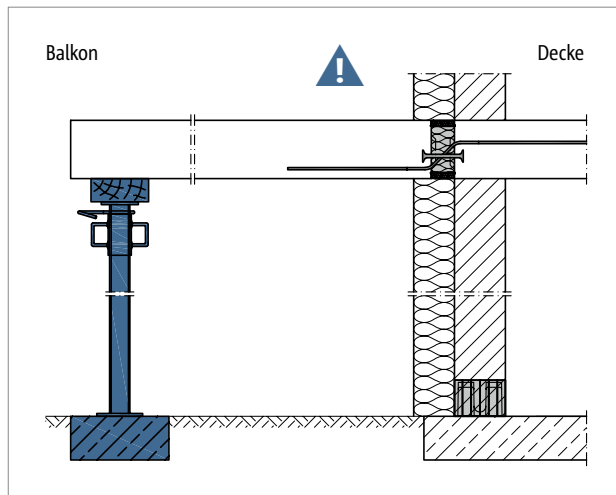


Abb. 173: Schöck Isokorb® T Typ QP: Stützung durchgängig erforderlich

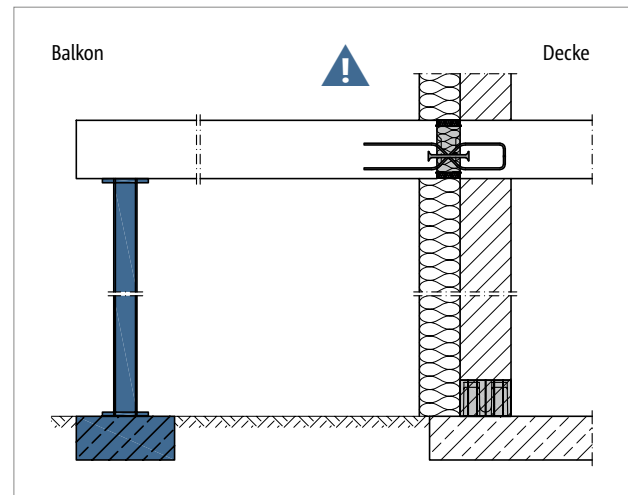


Abb. 174: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV: Stützung durchgängig erforderlich

I Gestützter Balkon

Schöck Isokorb® T Typ QL und Typ QP ist für gestützte Balkone entwickelt. Er überträgt ausschliesslich Querkräfte, keine Biegemomente.

⚠ Gefahrenhinweis – fehlende Stützen

- Ohne Stützung wird der Balkon abstürzen.
- Der Balkon muss in allen Bauzuständen mit statisch bemessenen Stützen oder Auflagern gestützt sein.
- Der Balkon muss auch im Endzustand mit statisch bemessenen Stützen oder Auflagern gestützt sein.
- Ein Entfernen der temporären Stützen ist erst nach Einbau der endgültigen Stützung zulässig.

I Einbauanleitung

Die aktuelle Einbauanleitung finden Sie online unter:

- Schöck Isokorb® XT/T Typ QL: www.schoeck.com/view/2259
- Schöck Isokorb® XT/T Typ QP: www.schoeck.com/view/7160

